



Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2012

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Vermögensrechnung zum 31.Dezember 2012	6
Gesamtergebnisrechnung	7
Gesamtfinanzrechnung	8
Anhang zum Jahresabschluss	
Allgemeine Angaben	10
Anlagenübersicht	19
Sonderpostenübersicht	20
Übersicht über die Forderungen	21
Übersicht über die Rückstellungen	22
Übersicht über die Verbindlichkeiten	23
Übersicht über den Stand der Darlehen	24
Teilergebnis- und Finanzrechnung, gegliedert nach Organisationseinheiten	25
Aufgliederung und Erläuterungen der Posten:	
Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung	47
- AKTIVA -	
Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung	60
- PASSIVA -	
Erläuterung zur Gesamtergebnisrechnung für das Berichtsjahr 2012	68

Vorwort

Die Stadt Babenhausen legt nach der Umstellung ihres Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik mit dem Jahresabschluss 2012 den fünften kaufmännischen Jahresabschluss vor, der die tatsächliche Vermögens-, Ertrags und Finanzlage der Stadt Babenhausen darstellt.

Der vorliegende Jahresabschluss beinhaltet alle Rechnungskomponenten, die in der GemHVO-Doppik vorgeschrieben sind:

1. Vermögensrechnung (Bilanz)
2. Gesamtergebnisrechnung (Gewinn- und Verlustrechnung)
3. Direkte Gesamtfinanzzrechnung (Cashflow-Rechnung)

Entsprechend den Teilhaushalten gemäß § 1 Abs. 3 und § 4 GemHVO-Doppik (Budget) wurden Teilrechnungen aufgestellt. Den Werten der Teilrechnungen wurden die fortgeschriebenen Planansätze der Teilhaushalte gegenübergestellt und erhebliche Abweichungen erläutert.

Der Wert des Anlagevermögens ist in 2012 um knapp 0,2 % auf einen Wert von EUR 101.267.985,98 gesunken.

Die Eigenkapitalquote ist leicht um 1,4 Prozentpunkte auf 73% gestiegen.

Die planmäßige Tilgung aller laufenden Kredite betrug in 2011 TEUR 297. Insgesamt hat die Nettoverschuldung um TEUR 288 abgenommen und hat damit einen Anteil von 4 % an der Bilanzsumme.

Im Haushaltsjahr 2012 ergibt sich im ordentlichen Ergebnis ein Verlust von Mio EUR 1.366. Abgemildert durch das außerordentliche Ergebnis mit TEUR 374, weist die Stadt insgesamt einen **Jahresverlust von Mio EUR 0,99** auf. Der geplante Ansatz für das Jahr 2012 lag bei einem Verlust von Mio EUR 2,333 und wurde um Mio EUR 1,342 unterschritten.

Die positive Ertragsentwicklung im Jahr 2010, die im Jahr 2011 einen Einbruch erlitten hat, konnte im Jahr 2012 übertroffen werden. Im Vergleich zum Vorjahr konnten die Erträge um rund 2,5 Mio EUR gesteigert werden. Desweiteren hat die strikte Einhaltung der vorläufigen Haushaltsführung durch die verspätete Beschlussfassung der Haushaltssatzung am 01.03.2012 und dem konsequent weitergeführten Konsolidierungskurs zur Verbesserung des geplanten Jahresergebnisses beigetragen.

Die Steueraufwendungen einschließlich gesetzlicher Umlagen bilden weiterhin mit 42,3 % gemessen an der Summe der ordentlichen Erträge die größte Position im Aufwandsbereich. Sie setzen sich zusammen aus der Kreisumlage (TEUR 6.422), Schulumlage (TEUR 1.766) sowie der Gewerbesteuerumlage (TEUR 980).

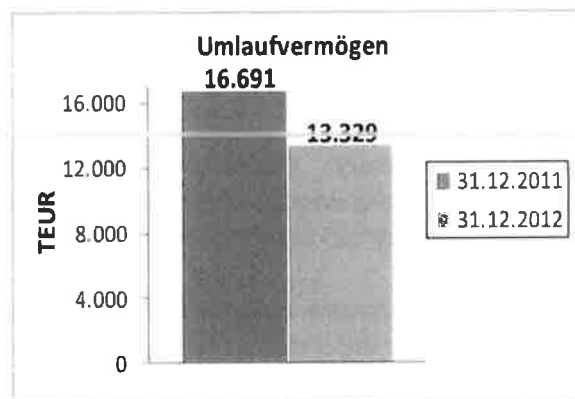
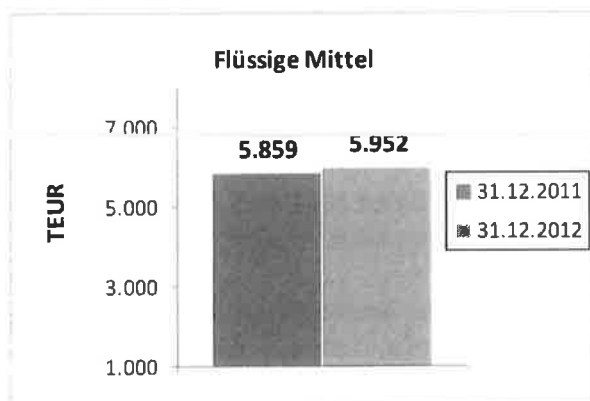
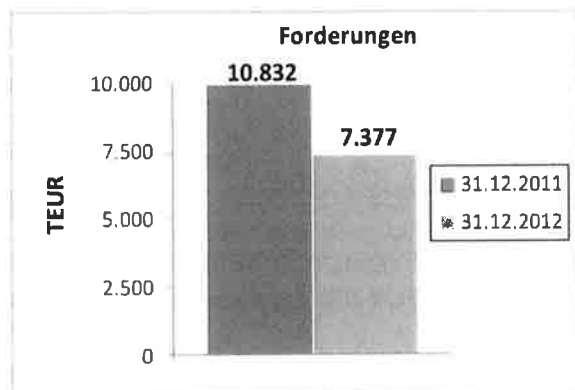
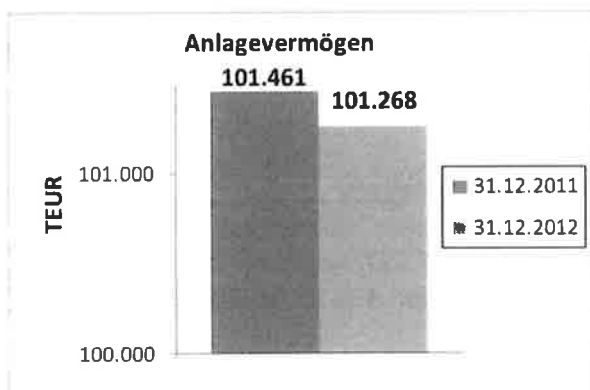
Das positive außerordentliche Ergebnis wurde überwiegend aus Erträgen aus Grundstücksverkäufen erzielt.

Der Finanzmittelbestand der Stadt Babenhausen erhöhte sich in 2012 leicht um TEUR 93 auf einen Stand von TEUR 5.952. Der Anteil an der Bilanzsumme beträgt zum 31.12.2012 5,19 %.

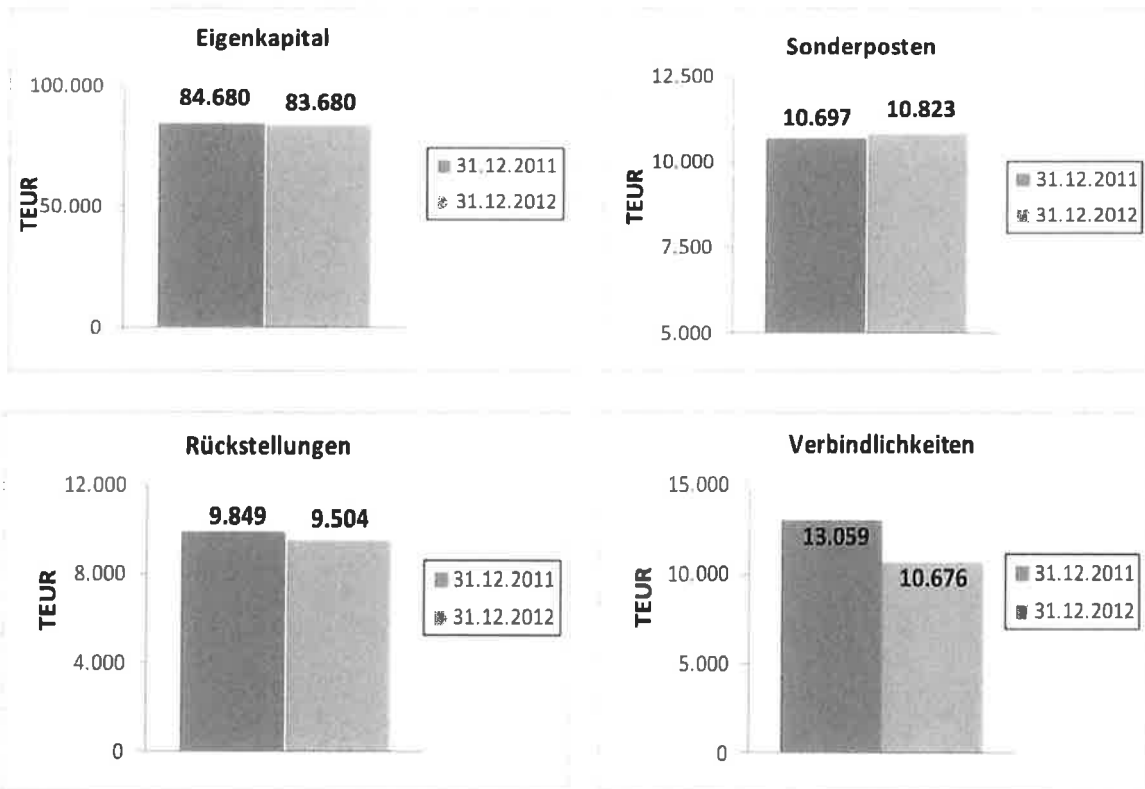
Die vorgeschriebenen Teilfinanzrechnungen (ab Seite 25 ff.) geben Auskunft über die Investitionsrechnung in den Teilhaushalten.

Die Entwicklung der Vermögenslage der Stadt Babenhausen spiegelt sich in der Bilanz wieder und stellt sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

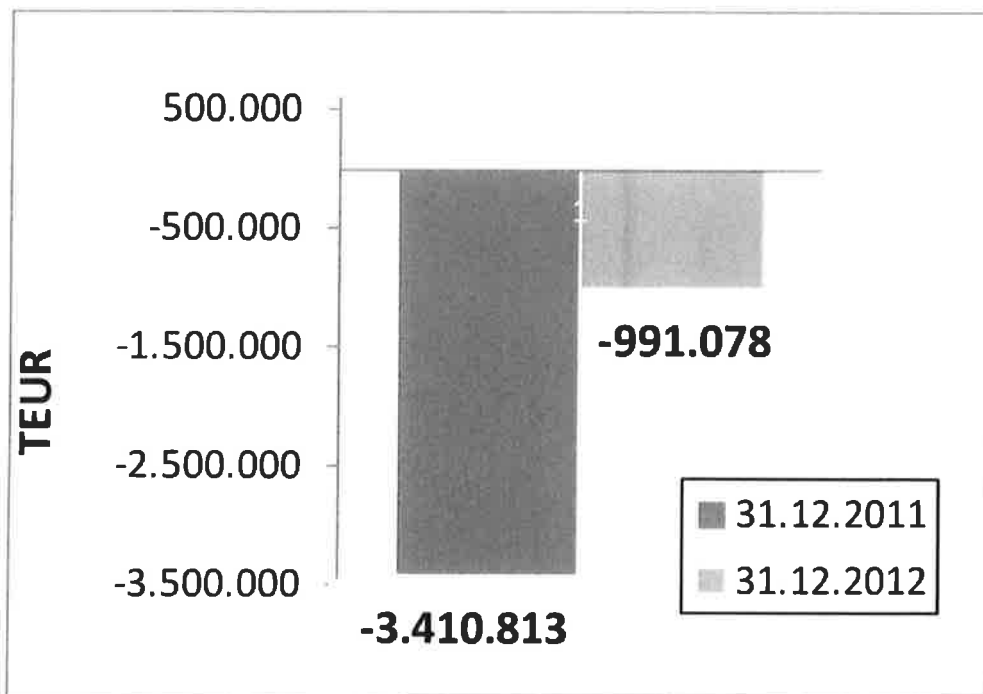
Aktiva



Passiva



Jahresergebnis 2012



Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Ergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Nr.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansa ./ Ergebnis HHJ 2012
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-659.774,00	-506.734,75	-153.039,25
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-295.300,00	-365.752,76	70.452,76
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-420.590,00	-745.216,20	324.626,20
04	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-13.321.500,00	-14.654.440,64	1.332.940,64
06	6 Erträge aus Transferleistungen	-487.300,00	-538.980,00	51.680,00
07	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-3.853.022,00	-3.765.460,92	-87.561,08
08	8 Erträge a. Auflösung v. SoPos aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträge	-314.000,00	-710.461,90	396.461,90
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-562.200,00	-894.438,47	332.238,47
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-19.913.686,00	-22.181.485,64	2.267.799,64
11	11 Personalaufwendungen	4.261.876,00	3.983.081,35	278.794,65
12	12 Versorgungsaufwendungen	590.085,00	664.159,20	-74.074,20
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.907.666,00	5.888.170,27	19.495,73
14	14 Abschreibungen	698.830,00	1.310.838,41	-612.008,41
15	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	447.800,00	423.903,05	23.896,95
16	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	8.920.645,00	9.385.443,15	-464.798,15
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.997.286,00	2.648.863,01	-651.577,01
19	19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	22.824.188,00	24.304.458,44	-1.480.270,44
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.910.502,00	2.122.972,80	787.529,20
21	21 Finanzerträge	-771.036,00	-911.895,18	140.859,18
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	193.200,00	154.473,04	38.726,96
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-577.836,00	-757.422,14	179.586,14
24	24 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-20.684.722,00	-23.093.380,82	2.408.658,82
24A	25 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	23.017.388,00	24.458.931,48	-1.441.543,48
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	2.332.666,00	1.365.550,66	967.115,34
25	27 Außerordentliche Erträge	0,00	-414.757,62	414.757,62
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	40.285,07	-40.285,07
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0,00	-374.472,55	374.472,55
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	2.332.666,00	991.078,11	1.341.587,89
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	2.332.666,00	991.078,11	1.341.587,89
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Gesamtfinanzhaushalt

Stadt Babenhausen

Nr.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansa / Ergebnis HHJ 2012
		0,00	0,00	0,00
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	659.774,00	245.737,81	414.036,19
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	336.800,00	355.135,63	-18.335,63
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	424.590,00	882.072,18	-457.482,18
04	4 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus	20.579.500,00	14.788.719,66	5.790.780,34
04A	gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	487.300,00	538.980,00	-51.680,00
06	6 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.853.022,00	3.544.981,96	308.040,04
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	771.036,00	1.214.967,78	-443.931,78
08	8 Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche	562.200,00	433.723,66	128.476,34
08A	Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0,00	0,00	0,00
09	9 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	27.674.222,00	22.004.318,68	5.669.903,32
10	10 Personalauszahlungen	-4.291.876,00	-3.945.672,95	-346.203,05
11	11 Versorgungsauszahlungen	-560.085,00	-544.093,29	-15.991,71
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.907.666,00	-6.314.036,12	406.370,12
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
14	14 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie	-2.435.086,00	-4.287.146,65	1.852.060,65
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00
15	15 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen	-8.920.645,00	-9.227.308,93	306.663,93
15A	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-193.200,00	-152.855,62	-40.344,38
17	17 Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche	-10.000,00	-43.625,83	33.625,83
17A	Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0,00	0,00	0,00
18	18 Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-22.318.558,00	-24.514.739,39	2.196.181,39
19	19 Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender	5.355.664,00	-2.510.420,71	7.866.084,71
19A	Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	0,00	0,00	0,00
20	20 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	475.000,00	173.606,79	301.393,21
20A	sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00
21	21 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	2.355.500,00	2.995.795,15	-640.295,15
21A	und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
22	22 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.521.932,00	1.856.173,80	-334.241,80
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	4.352.432,00	5.025.575,74	-673.143,74
24	24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-975.100,00	-202.777,41	-772.322,59
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.643.000,00	-1.040.176,27	-1.602.823,73
26	26 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-1.277.700,00	-608.005,15	-669.694,85
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
27	27 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-30.300,00	-29.070,91	-1.229,09
28	28 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-4.926.100,00	-1.880.029,74	-3.046.070,26
29	29 Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-573.668,00	3.145.546,00	-3.719.214,00
29A	(Nr. 23 ./ 28)	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	4.781.996,00	635.125,29	4.146.870,71
30	31 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Gesamtfinanzhaushalt

Stadt Babenhausen

Nr.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansa / Ergebnis HHJ
30A	und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00
30B	31a Einzahlungen aus Krediten für Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
31	32 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen	-260.000,00	-297.483,11	37.483,11
31A	und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00
31B	32a Auszahlungen aus Krediten für Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-260.000,00	-297.483,11	37.483,11
32A	(Nr. 31 ./ Nr. 32)	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum	4.521.996,00	337.642,18	4.184.353,82
32C	Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u a. fremde Finanzmittel,	0,00	529.749,51	-529.749,51
33A	Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u a. fremde Finanzmittel,	0,00	-774.369,80	774.369,80
34A	Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus	0,00	-244.620,29	244.620,29
35A	haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	0,00	0,00	0,00
35B	Eröffnungsbestand Finanzmittel	0,00	0,00	0,00
36	38 Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-6.406.671,00	5.859.378,95	-12.266.049,95
37	39 Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	4.521.996,00	93.021,89	4.428.974,11
38	40 Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	-1.884.675,00	5.952.400,84	-7.837.075,84
		0,00	0,00	0,00

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Stadt Babenhausen beinhaltet die Rechnungslegungskomponenten, die die GemHVO-Doppik vorsieht:

Auf Ebene der Ergebnisrechnung:

- Vermögensrechnung (entspricht einer Bilanz)
- Ergebnisrechnung (entspricht einer Gewinn- und Verlustrechnung)
- Finanzrechnung (entspricht einer Kapitalflussrechnung)

Auf der Ebene der Teilhaushalte:

Die Teilhaushalte wurden entsprechend der Produktstruktur der Stadt Babenhausen aufgestellt. Die Teilhaushalte entsprechen damit organisatorischen Verantwortungsbereichen der Stadt Babenhausen und haben die Funktion von Budgets.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 wurden die Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung GemHVO-Doppik vom 27.12.2011 sowie die Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik vom 04.02.2013 und ergänzend die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) zugrunde gelegt. Zudem wurden die Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.12.2011 (GVBl. I S.786) eingehalten.

In der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2008 ist das Anlagevermögen, soweit möglich, zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, ansonsten mit Bodenrichtwerten und nach Brandversicherungswerten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Ebenso blieben bei der erstmaligen Bewertung immaterielle Vermögensgegenstände und bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von EUR 3.000,- ohne Umsatzsteuer nicht überschritten haben, unberücksichtigt (§ 59 (1) GemHVO-Doppik). In einzelnen Fällen wurden auch Festwerte gemäß § 35 Abs. 2 GemHVO-Doppik gebildet.

Für die Festlegung der Abschreibungsdauer wurde gemäß §43 Abs. 1 GemHVO-Doppik die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer in Orientierung an der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer bzw. an der steuerlichen Abschreibungstabelle festgelegt.

Die Erfassung der Zugänge 2012 erfolgte mit den tatsächlichen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Zinsen für Fremdkapital sind in diesen nicht berücksichtigt. Die Abschreibungen orientieren sich weiterhin gemäß §43 Abs. 1 GemHVO-Doppik an der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Auf einzelne Forderungen wurden sachgemäße Einzelwertberechtigungen gebucht.

Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag bilanziert. Auf Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten, gab es keine Hinweise.

Sonstige Angaben

Mitglieder der Gemeindeorgane und deren Bezüge

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Babenhausen wählen die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und den Bürgermeister/Bürgermeisterin (Zur Vereinfachung im Folgenden nur Bürgermeister).

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die wichtigsten Angelegenheiten der Stadt. Sie überwacht die gesamte Verwaltung und die Geschäftsführung des Magistrates. Nach § 38 HGO beträgt die Zahl der Stadtverordneten für die Städte bis zu 25.000 Einwohner 37 Mitglieder. Diese 37 Mitglieder verteilen sich in Babenhausen zum 31.12.2012 folgendermaßen:

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

SPD – Fraktion	14 Sitze
CDU – Fraktion	11 Sitze
Fraktion DIE GRÜNEN	6 Sitze
FBW-Fraktion	4 Sitze
FDP-Fraktion	1 Sitz
Bürger f. Babenhausen	1 Sitz

Die Bestallungsdauer der Stadtverordnetenversammlung beträgt fünf Jahre. Die letzte Kommunalwahl in Hessen fand am 27.03.2011 statt. Die konstituierende Sitzung für die laufende Legislaturperiode fand am 14.04.2011 statt.

Folgende Mitglieder gehörten 2011 der Stadtverordnetenversammlung an:

Stadtverordnetenvorsteher
Stellv. Stadtverordnetenvorsteher
Stellv. Stadtverordnetenvorsteher
Stellv. Stadtverordnetenvorsteherin

Heintzenberg, Wulf (SPD)
Manowski, Rüdiger (CDU)
Bornschlegell, Frank (FWB)
Steinzmetz-Hesselbach, Maria (SPD)

SPD (14 Mitglieder)

Heintzenberg, Wulf
Breer, Adolf
Coutandin, Claus
Kirchschlager, Simone
Knoke, Joachim
Kolb, Norbert
Krebs, Annemarie
Lohde, Hans-Jürgen
Lohde, Franka
Luithardt, Angelika
Schäfer, Willi
Seuß, Dr. Martina
Steinmetz-Hesselbach, Maria
Winter, Karl-Heinz

CDU (11 Mitglieder)

Manowski, Rüdiger
Cordier, Hanna
Eckert, Günther
Fischer-Duttine, Beatrice
Gottstein, Reinhold
Grimm, Horst
Heinlein, Monika
Koch-Vollbracht, Heidrun
Metzler, Heinrich
Sahm, Friedel
Schindler, Thomas

DIE GRÜNEN (6 Mitglieder)

Diehl, Frank-Ludwig
Gebhardt, Kurt
Matthes, Bettina
Petit, Irmgard
Steinhaus, Annie
Zobel, Christian

FWB (4 Mitglieder)

Bludau, Oliver
Bornschlegell, Frank
Rademer, Jürgen
Thierolf, Dr. Rüdiger

FDP (1 Mitglieder)

Möbius, Andrea

BÜRGER FÜR BABENHAUSEN (1 Mitglied)

Schumacher, Ingrid

Die Stadtverordnetenversammlung hat zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende Ausschüsse aus ihrer Mitte gebildet:

Ältestenausschuss (7 Mitglieder)

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung (7 Mitglieder)

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Verkehr (7 Mitglieder)

Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport (7 Mitglieder)

Mitglieder des Magistrates

Der Magistrat besorgt die laufende Verwaltung und hat die Stadtverordnetenversammlung über die wichtigsten Angelegenheiten laufend zu unterrichten. Er besteht aus dem hauptamtlichen Bürgermeister als Vorsitzenden, dem Ersten Stadtrat und weiteren 6 Stadträten.

Die Mitglieder des Magistrates 2012 in Babenhausen sind:

Bürgermeisterin	Coutandin, Gabriele (SPD)
Erster Stadtrat	Lambert, Kurt (FWB)
Stadtrat	Metzler, Peter (CDU)
Stadtrat	Mürle, Volker (SPD)
Stadtrat	Wald, Hans (SPD)
Stadtrat	Rupprecht, Reinhard (CDU)
Stadtrat	Nodes, Manfred (DIE GRÜNEN)
Stadtrat	Willand, Manfred (FDP)

Der Bürgermeister wird von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt für die Zeit von sechs Jahren direkt gewählt. Er bereitet die Beschlüsse des Magistrates vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für einen geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte.

Die Magistratsmitglieder werden von der Stadtverordnetenversammlung gewählt. Der Magistrat ist die Verwaltungsbehörde der Stadt. Er besorgt nach den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung der Stadt Babenhausen.

Weitere Gremien

In den 6 Stadtteilen des Stadtgebietes gibt es jeweils einen gewählten Ortsbeirat. In Babenhausen gibt es außerdem einen Ausländerbeirat (9 Mitglieder), der nach § 88 HGO die Interessen der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner in Babenhausen vertritt.

Bezüge der Organe

Die Mitglieder der städtischen Gremien arbeiten bis auf den hauptamtlichen Bürgermeister ehrenamtlich und erhalten Aufwandsentschädigungen nach der Entschädigungssatzung der Stadt Babenhausen vom 08.06.2006. Die gewährten Entschädigungen setzen sich aus Sitzungsgeldern und Aufwandsentschädigungen zusammen.

Der Bürgermeister ist ein Wahlbeamter mit der Besoldungsgruppe B3.

Mitarbeiter der Stadtverwaltung Babenhausen

Im Berichtsjahr 2012 waren gemäß Stellenplan bei der Stadt Babenhausen 95 Bedienstete (ohne Bürgermeister) besetzt davon

Beamte	7,25
Beschäftigte	86
Auszubildende	1
Geringfügig Beschäftigte	0,75

Beschäftigte der Eigenbetriebe der Stadt Babenhausen und des Arbeiter-Samariter-Bundes sind in der oben genannten Anzahl nicht enthalten.

Finanzielle Verpflichtungen

Nicht bilanzierte Zahlungsverpflichtungen aus Wartungsverträgen und sonstigen längerfristigen finanziellen Verpflichtungen bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Gemäß § 50 Abs. 2. Ziff. 5 GemHVO, sind in der Anlage der Bilanz jene Sachverhalte anzugeben, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten.

Die Stadt Babenhausen ist Mitglied in der Zusatzversorgungskasse Darmstadt. Für Gemeinden, die Mitglieder der Zusatzversorgungskasse sind, besteht in erheblichen Umfang eine mittelbare Pensionsverpflichtung aus der Einstandspflicht der Gemeinde für Fehlbeträge der ZVK. Für diese mittelbare Pensionsverpflichtung wurde zulässig keine Rückstellung gebildet.

Nachstehend sind die wesentlichen (> EUR 5.000,--) finanziellen Verpflichtungen aus Verträgen angegeben:

Vertragsgegenstand	Jährliche Verpflichtung
Versicherungen	€ 137.911,53
Leasingkosten Fahrzeuge	€ 5.714,40
Leasingkosten Kopierer	€ 20.772,36
Pflegevertrag SV Germania Babenhausen	€ 9.600,00
Vereinbarung LK DA-Di Schulsporthalle BK	€ 6.113,73
Kindergartenvertrag Ev. Kirche	€ 100.000,00
Kindergartenvertrag ASB	€ 1.301.474,90
Zuschuss Betreuende Grundschulen	€ 67.498,50
Straßenbeleuchtung	€ 284.750,31
Geschwindigkeitsmessung	€ 73.598,84
Mietverträge mit Eigenbetrieb, Nebenkst.- und Leistungen	€ 1.290.714,40
Miete Bücherei	€ 11.616,00
Mieten und Nebenkst. Whg. Ordnungsamt	€ 87.349,54
Beratervertrag Konversionsgelände	€ 49.515,10
Prozessmanagement Stadtumbau, Stadtentwicklung, Bauleitplanung	€ 123.848,82
Gesamt	€ 3.564.576,81

Fremde Finanzmittel zum Bilanzstichtag

Name	Saldo
Verbindlichkeiten gg. Dritten	€ 81.393,89
Verbindlichkeiten gg. Bediensteten	€ 42.752,65
Verwahrgelder DSK	€ 289.626,66
Testament Fürst	€ 8.933,36
Jugendclub	€ 0,52
Handfunktender Löwenhof	€ 630,00
Durchlaufende Gelder	€ 14.026,39

Beteiligungen und Mitgliedschaften

Die Werte der jeweiligen Beteiligung werden unter Ziffer 1.3 Finanzanlagen im Anhang dargestellt.

Beteiligungen, Zweckverbände

Sparkassenzweckverband Dieburg
Wasserverband Gersprenzgebiet
Kommunale Informationsverarbeitung in Hessen/ekom21
Zweckverband Gruppenwasserwerk Dieburg
Zweckverband Abfall- und Wertstoffeinsammlung Darmstadt

Sonstige Anteile

Sozialstation Babenhausen-Schaafheim gGmbH
HEAG Südhessische Energie AG

Eigenbetriebe kommunaler Dienstleistungen

Betriebszweig Bau- und Betriebshof
Betriebszweig Immobilien
Betriebszweig Schwimmbad
Betriebszweig Stadtentwässerung
Betriebszweig Friedhöfe

Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden

ADAC (Kinder- und Jugendförderung)
AGAH Arbeitsgemeinschaft Ausländerbeiräte
Arbeitsgemeinschaft Historischer Fachwerkstädte
Bundesverband Jugend und Film
Bund Deutscher Schiedsmänner
Creditreform
Deutsche Fachwerkstraße in der Arbeitsgemeinschaft Historischer Fachwerkstädte e.V.
Deutscher Kinderschutzbund
Europa-Union
Europäischer Partnerschaftsverein Darmstadt
Fachverband Hessischer Landesbeamter
Fachverband Kommunaler Kassenverwalter und Bürgermeister
Gewerbeverein Babenhausen
GVV-Kommunalversicherung
Hessischer Fürsorgeverein
Hessischer Städte- und Gemeindebund
Hessischer Städtetag
Hessischer Verwaltungsschulverband
Jagdgenossenschaft
Jugendherbergswerk
KAV Hessen Frankfurt

KGSt
Kreisfeuerwehrverband Darmstadt-Dieburg e.V.
Lebenshilfe Dieburg
MBLV Südhessen
Opferhilfe Südhessen
Soziale Hilfe e.V. Darmstadt
Standortmarketing DA-DI Region Starkenburg
TouristikService Odenwald Bergstraße
Unfallkasse Hessen
Verein für Behindertenhilfe Dieburg und Umgebung e.V.
Verein Hessischer Wahlbeamte
Verein Kreistierheim in Münster e.V.
Verein zur Förderung Hospitzgruppen
Verkehrswacht Dieburg
Wasserverband Gersprenz
Wirtschaftsförderung Region Frankfurt Rhein/ Main e.V.
Zusatzversorgungskasse der Gemeinden und Gemeindeverbände

Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB sowie wesentliche Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestehen außerhalb der in der Bilanz genannten nicht.

Weitere Angaben

Die lineare Abschreibungsmethode wurde weiterhin beibehalten. Dies gilt auch für die bereits im Rahmen der Eröffnungsbilanz unterstellten Nutzungsdauern.

Risiken wegen der Mitgliedschaft in Zweck-, Wasser- und Bodenverbänden

Diese Risiken werden grundsätzlich als klein eingeschätzt, da diese Verbände auf Dauer angelegt sind und die Wahrscheinlichkeit, dass Mitglieder ausscheiden oder der Verband sich gar ganz auflöst als sehr gering eingeschätzt wird.

Kommunale Informationsverarbeitung Hessen (KIV)

Bezüglich der Mitgliedschaft in der KIV Hessen wird angemerkt, dass Eventualverpflichtungen bestehen, die sich aus § 17 der Satzung KIV Hessen ergeben. Für den Fall des Ausscheidens einer Kommune aus der KIV bzw. für den Fall der Auflösung der KIV ist ein bestimmtes Auseinandersetzungsverfahren vorgesehen. Dies hat den Hintergrund, die verbleibenden Mitglieder der KIV vor dem Risiko des Ausscheidens von Mitgliedern zu schützen bzw. für den Fall der Auflösung der KIV die Befriedigung der Pensionsverpflichtungen zu gewährleisten. Hieraus ergeben sich auch Umlagebeiträge zum Verlustausgleich. Darüber hinaus besteht ein Darlehensrisiko für ein Darlehen, welches von der KIV und dem KGRZ Kassel für deren Gemeinschaftsunternehmen ekom21 GmbH gegeben worden ist.

Steuerliche Verhältnisse

Die Stadt Babenhausen ist eine juristische Person des öffentlichen Rechts und daher grundsätzlich als solche nicht steuerpflichtig. Dieser Grundsatz wird da durchbrochen, wo juristische Personen des öffentlichen Rechts Betriebe gewerblicher Art unterhalten. Da alle Betriebsbereiche gewerblicher Art dem Eigenbetrieb „Kommunale Dienstleistungen“ zugeordnet sind, werden an dieser Stelle keine Betriebe gewerblicher Art nachgewiesen.

Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse sowie statistische Angaben

Die Rechtsstellung der Stadt Babenhausen ergibt sich aus der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I.S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Mai 2013 (GVBl. I.S. 218).

Die Stadt Babenhausen mit ihren Stadtteilen Harpertshausen, Harreshausen, Hergershausen, Langstadt und Sickenhofen ist eine dem Landkreis Darmstadt-Dieburg kreisangehörige Gebietskörperschaft. Als Gebietskörperschaft verwaltet sie ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung.

Der Hauptsitz der Stadtverwaltung Babenhausen befindet sich im Rathaus, Marktplatz 2.

Die Gemarkungsgröße von Babenhausen beträgt ca. 6.700 ha. Zum 31.12.2012 waren 16.244 Einwohner gemeldet.

Aufsichtsbehörde der Stadt Babenhausen ist der Landrat des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Die Obere Aufsichtsbehörde ist der Regierungspräsident des Regierungsbezirkes Darmstadt und die oberste Aufsichtsbehörde der Minister des Innern und für Sport des Landes Hessen.

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 26.08.1999 gem. § 6 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung die Hauptsatzung der Stadt Babenhausen beschlossen. Die Fassung dieser Satzung erfuhr bisher 8 Änderungen. Die letzte Fassung wurde am 04.07.2013 beschlossen.

Babenhausen, den 12.05.2015



Joachim Knoke
Bürgermeister

Stadt Babenhausen
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012

Übersicht über den Stand des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2012

Anlagevermögen

	1	2	3		4		5		6		7	8	9		10
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			EUR	EUR	
1. Immat. Vermögensgegenstände															
1.1 Konzessionen, Lizenzen u.ä. Rechte		76.846,57	3.153,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.758,00	66.503,80	13.496,27	18.100,77	
1.2 Geleist. Invest.zuweisungen u. -zuschüsse		4.587.091,74	225.000,00	0,00	186.659,88	0,00	126.256,00	1.224.797,00	3.773.954,62	3.488.550,74					
Summe 1.		4.665.938,31	228.153,50	0,00	186.659,88	0,00	134.014,00	1.291.300,80	3.787.450,89	3.506.651,51					
2. Sachanlagevermögen															
2.1 Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte		10.141.946,82	1.169.572,13	699.267,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.612.251,92	10.141.946,82	
2.2 Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken		448.913,95	0,00	60.167,20	90.093,13	0,00	24.998,96	172.107,96	306.731,92	301.804,95					
2.3 Sachanl. i. Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen		44.844.293,73	0,00	0,00	42.527,32	0,00	937.419,21	9.222.975,22	35.663.845,83	36.558.737,72					
2.4 Anlagen u. Maschinen zur Leistungserstellung		51.528,39	3.245,53	0,00	0,00	0,00	1.475,00	6.328,65	48.445,27	46.674,74					
2.5 And. Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung		3.075.251,24	90.983,47	20.565,79	62.851,96	0,00	181.439,17	1.997.807,30	1.210.713,58	1.258.883,11					
2.6 Geleist. Anzahl. U. Anlagen i. Bau		565.394,87	1.571.342,29	0,00	-456.132,29	0,00	0,00	0,00	1.680.604,87	565.394,87					
Summe 2.		59.127.329,00	2.835.143,42	780.000,02	-260.659,88	0,00	1.145.332,34	9.577.441,34	49.522.593,39	48.873.442,21					
3. Finanzanlagevermögen															
3.1 Anteile an verb. Unternehmen		24.154.608,43	231.841,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.386.449,55	24.154.608,43					
3.2 Ausleihungen an verb. Untern.		16.237.555,41	-1.440.571,70	13.140,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.783.843,71	16.237.555,41					
3.3 Beteiligungen		7.810.226,63	19.441,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.829.667,94	7.810.226,63					
3.4 Ausleihungen an Untern., m.d.ein.Beteil.verh. be- steht		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
3.5 Wertpapiere d. Anlagevermögens		77.168,27	15.061,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	92.229,54	77.168,27					
3.6 Sonstige Finanzanlagen		831.243,06	-2.188,55	7.133,55	74.000,00	0,00	0,00	0,00	895.920,96	831.243,06					
Summe 3.		49.110.801,80	1.704.726,85	-20.273,55	74.000,00	0,00	0,00	0,00	47.988.111,70	49.110.801,80					
Gesamtsumme (1. bis 3.)		112.904.069,11	4.768.023,77	759.726,47	0,00	0,00	1.279.346,34	10.868.742,14	101.298.155,98	101.490.895,52					

Stadt Babenhausen
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012

Übersicht über den Stand der Sonderposten zum 31. Dezember 2012

Sonderposten	Anfangsstand zu Beginn des HHJahres	Zugänge zu des Haushalts- jahres	Abgänge zu des Haushalts- jahres	Umbuchungen zu AK/HK des Haushalts- jahres	Zuschrei- bungen des Haushalts- jahres	Abschrei- bungen des Haushalts- jahres	Abschrei- bungen kumu- liert	Stand am Ende des Haushaltsjahres	Stand am Ende des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		+	-	./-.	+		-	(2+3-4+5+6-8)	
Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisun- gen, -zuschüsse und -beiträge									
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	7.816.219,59	142.778,50	0,00	0,00	0,00	290.579,42	3.100.220,46	4.858.777,63	5.006.578,55
2.1.2 Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	5.755.363,23	693.207,02	0,00	0,00	0,00	307.136,22	1.211.232,77	5.207.167,48	4.821.096,68
2.1.3 Investitionsbeiträge	4.194.375,27	0,00	0,00	0,00	0,00	112.746,26	3.437.718,61	756.656,66	869.402,92
Gesamtsumme	17.765.958,09	835.985,52	0,00	0,00	0,00	710.461,90	7.749.171,84	10.852.771,77	10.727.248,15

Übersicht

über den Stand der Forderungen zum 31. Dezember 2012

	<u>Laufzeiten</u>			
	Summe 31.12.2012 EUR	bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	über 5 Jahre EUR
Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	1.461.693,44	1.266.659,52	195.033,92	0,00
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.386.166,12	442.528,72	943.637,40	0,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	431.371,89	323.030,12	108.341,77	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	3.939.744,52	3.939.650,13	94,39	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	157.763,27	124.113,27	33.650,00	0,00
	<u>7.376.739,24</u>	<u>6.095.981,76</u>	<u>1.280.757,48</u>	<u>0,00</u>

Übersicht

über den Stand der Rückstellungen gem. §52 (3) i.V.m. § 39 GemHVO

	Stand 31.12.2011	Inanspruch- nahme 2012	Auflösung 2012	Zuführung 2012	Stand 31.12.2012
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRücklG gedeckt)	4.473.826,00	0,00	294.809,00	84.978	4.263.995,00
Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	855.659,00	0,00	29.748,00	24.304,00	850.215,00
Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	1.089.027,00	199.367,00	0,00	28.958,00	918.618,00
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	2.174.798,00	683.000,00	0,00	723.000,00	2.214.798,00
Rückstellungen für Rekultivierungen und Nachsorge von Abfalldeponien	1.829,63	1.829,63	0,00	0,00	0,00
Sonstige Rückstellungen (§39 Abs.1 S.2)	1.254.012,70	38.565,90	0,00	40.650,00	1.256.096,80
	<u>9.849.152,33</u>	<u>922.762,53</u>	<u>324.557,00</u>	<u>901.890,00</u>	<u>9.503.722,80</u>

Übersicht

über den Stand der Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2012

Restlaufzeiten

	Summe 31.12.2012	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.556.172,62	0,00	19.812,55	4.536.360,07
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Geschäften	2.532,49	2.532,49	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	37.798,35	37.798,35	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.256.346,03	2.223.593,28	32.752,75	0,00
Verbindlichkeiten aus Steuern und Steuerähnlichen Abgaben	401.667,77	401.667,77	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	2.985.048,38	2.977.003,37	8.045,01	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	437.764,54	437.764,54	0,00	0,00
	<u>10.677.330,18</u>	<u>6.080.359,80</u>	<u>60.610,31</u>	<u>4.536.360,07</u>

Übersicht

über den Stand der Darlehen zum 31. Dezember 2012

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Darlehensgeber	Darlehens-Nr.	Stand zum 31.12.2011	Stand zum 31.12.2012
		EUR	EUR
Kreditinstitute			
Sparkasse Dieburg	660719147	1.256.024,30	1.211.695,34
Sparkasse Dieburg	660766056	742.291,96	645.107,96
Dt. Genossenschafts- u. Hypothekenbank	45-241520-01-9	491.982,41	470.345,87
Summe Kreditinstitute		<u>2.490.298,67</u>	<u>2.327.149,17</u>
Öffentliche Kreditgeber			
Bund			
Kreditanstalt für Wiederaufbau	2374213	394.653,37	363.081,09
Zinsabgrenzung 16.08.- 31.12.10		<u>2.752,71</u>	<u>2.532,49</u>
Summe Kreditinstitute		<u>397.406,08</u>	<u>365.613,58</u>
Land			
Hess. Landesbank	800058581	481.963,26	435.905,70
Hess. Landesbank	7910420038	15.338,74	19.812,55
Hess. Landesbank	7321589041	235.399,18	225.474,08
Hess. Landesbank	7321589033	26.267,71	25.884,25
Wi-Bank	7500063100/Y	<u>1.200.148,07</u>	<u>1.158.865,78</u>
		<u>1.959.116,96</u>	<u>1.865.942,36</u>
Summe öffentliche Kreditgeber		<u>2.356.523,04</u>	<u>2.231.555,94</u>
Gesamtsumme			
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		4.846.821,71	4.558.705,11

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 01 Zentrale Verwaltung
Muster 18 zu § 48 Abs.1

Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ergebnis
Ordentliche Erträge					
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.100,00	-2.331,65	231,65
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-11.900,00	-64.340,42	52.440,42
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	-324.562,10	324.562,10
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-14.000,00	-391.234,17	377.234,17
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640, 643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	650.339,00	423.980,98	226.358,02
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen	335.708,00	414.807,77	-79.099,77
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	898.630,00	881.387,73	17.242,27
14	66	14 Abschreibungen	77.365,00	52.889,52	24.475,48
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	150,00	0,00	150,00
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	46.013,67	-46.013,67
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.962.192,00	1.819.079,67	143.112,33
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 19)	1.948.192,00	1.427.845,50	520.346,50
21	56, 57	21 Finanzerträge	0,00	-4.243,95	4.243,95
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./i. Nr. 22)	0,00	-4.243,95	4.243,95
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	1.948.192,00	1.423.601,55	524.590,45
28	79	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	222,36	-222,36
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./i. Nr. 28)	0,00	222,36	-222,36
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	1.948.192,00	1.423.823,91	524.368,09
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.948.192,00	1.423.823,91	524.368,09

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 01 Zentrale Verwaltung
Muster 19 zu § 48 Abs.1
Teilfinanzrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-51.000,00	-17.663,12	-33.336,88
08	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-11.000,00	-9.629,60	-1.370,40
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
10	Summe	-62.000,00	-27.292,72	-34.707,28
11	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-62.000,00	-27.292,72	-34.707,28

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 02 Finanzen Muster 18 zu § 48 Abs.1

Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ergebnis
Ordentliche Erträge					
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.500,00	-7.440,30	-1.059,70
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-25.000,00	-24.092,54	-907,46
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-111.400,00	-120.132,31	8.732,31
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-1.100,00	0,00	-1.100,00
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	-110,50	110,50
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-146.000,00	-151.775,65	5.775,65
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	562.983,00	558.868,35	4.114,65
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen	41.170,00	43.133,26	-1.963,26
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	260.960,00	267.030,14	-6.070,14
14	66	14 Abschreibungen	550,00	468,00	82,00
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	865.663,00	869.499,75	-3.836,75
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 19)	719.663,00	717.724,10	1.938,90
21	56, 57	21 Finanzerträge	-15.500,00	-18.618,13	3.118,13
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./i. Nr. 22)	-15.500,00	-18.618,13	3.118,13
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	704.163,00	699.105,97	5.057,03
25	59	27 Außerordentliches Ergebnis	0,00	-833,04	833,04
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./i. Nr. 28)	0,00	-833,04	833,04
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	704.163,00	698.272,93	5.890,07
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	704.163,00	698.272,93	5.890,07

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 02 Finanzen Muster 19 zu § 48 Abs.1

Teilfinanzrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-500,00	-2.626,65	2.126,65
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
10	Summe	-500,00	-2.626,65	2.126,65
11	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-500,00	-2.626,65	2.126,65

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 03 Forstwirtschaft
Muster 18 zu § 48 Abs.1

Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr Ansatz/Ergebnis
Ordentliche Erträge					
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-374.074,00	-422.369,90	48.295,90
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-14.000,00	-15.752,62	1.752,62
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-25.276,00	-13.207,60	-12.068,40
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	-700,00	700,00
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-413.350,00	-452.030,12	38.680,12
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	23.000,00	22.854,45	145,55
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	318.750,00	260.203,72	58.546,28
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.500,00	6.980,85	-4.480,85
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	344.250,00	290.039,02	54.210,98
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 19)	-69.100,00	-161.991,10	92.891,10
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	-69.100,00	-161.991,10	92.891,10
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	-69.100,00	-161.991,10	92.891,10
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-69.100,00	-161.991,10	92.891,10

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 03 Forstwirtschaft Muster 19 zu § 48 Abs.1

Teilfinanzrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

**Budget B 04 Sicherheit & Ordnung
Muster 18 zu § 48 Abs.1**
Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ergebnis
Ordentliche Erträge					
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.300,00	-16.316,31	4.016,31
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-259.500,00	-329.156,77	69.656,77
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-23.000,00	-25.953,95	2.953,95
08	546	8 Erträge a Auflösung v. SoPos aus Investitionszuweisungen,- zuschüssen u -beiträge	-15.000,00	-30.408,84	15.408,84
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge	-30.000,00	-12.521,12	-17.478,88
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-339.800,00	-414.356,99	74.556,99
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	572.298,00	585.897,02	-13.599,02
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen	35.366,00	39.297,80	-3.931,80
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	800.600,00	799.029,62	1.570,38
14	66	14 Abschreibungen	66.180,00	95.577,10	-29.397,10
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	11.400,00	6.364,00	5.036,00
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	200,00	70,00	130,00
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.486.044,00	1.526.235,54	-40.191,54
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 19)	1.146.244,00	1.111.878,55	34.365,45
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	1.146.244,00	1.111.878,55	34.365,45
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	1.146.244,00	1.111.878,55	34.365,45
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.146.244,00	1.111.878,55	34.365,45

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 04 Sicherheit & Ordnung
Muster 19 zu § 48 Abs.1
Teilfinanzrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
01	+ Einz. aus Investitionszuv. und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen und des immateriellen Anlagevermögens	0,00 0,00	86.000,00 0,00	-86.000,00 0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
05	Summe	0,00	86.000,00	-86.000,00
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-508.100,00	-376.152,68	-131.947,32
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
10	Summe	-508.100,00	-376.152,68	-131.947,32
11	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-508.100,00	-290.152,68	-217.947,32

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 05 Soziales & Familie Muster 18 zu § 48 Abs.1

Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ergebnis
Ordentliche Erträge					
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-59.400,00	-55.879,68	-3.520,32
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	-603,70	603,70
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-1.000,00	-500,00	-500,00
08	546	8 Erträge a Auflösung v. SoPos aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u. -beiträge	0,00	-1.585,00	1.585,00
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	-130,00	130,00
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-60.400,00	-58.698,38	-1.701,62
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	311.720,00	299.875,38	11.844,62
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen	18.096,00	16.459,82	1.636,18
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	333.350,00	330.217,68	3.132,32
14	66	14 Abschreibungen	3.685,00	10.703,00	-7.018,00
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	326.550,00	261.188,05	65.361,95
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.200,00	1.084,00	116,00
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	994.601,00	919.527,93	75.073,07
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	934.201,00	860.829,55	73.371,45
21	56, 57	21 Finanzerträge	-1.500,00	0,00	-1.500,00
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	-1.500,00	0,00	-1.500,00
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	932.701,00	860.829,55	71.871,45
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	932.701,00	860.829,55	71.871,45
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	932.701,00	860.829,55	71.871,45

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 05 Soziales & Familie
Muster 19 zu § 48 Abs.1
Teilfinanzrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-361.000,00	-5.999,04	-355.000,96
07	davon: Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-360.000,00	0,00	-360.000,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
10	Summe	-361.000,00	-5.999,04	-355.000,96
11	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-361.000,00	-5.999,04	-355.000,96

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 06 Kindergärten
Muster 18 zu § 48 Abs.1
Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ergebnis
		Ordentliche Erträge			
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	-1.880,00	1.880,00
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-40.000,00	-110.218,06	70.218,06
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-230.000,00	0,00	-230.000,00
08	546	8 Erträge a.Auflösung v.SoPos aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträge	0,00	-2.885,00	2.885,00
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-270.000,00	-114.983,06	-155.016,94
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	1.487.885,00	1.408.346,18	79.538,82
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen	110.568,00	103.617,60	6.950,40
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	447.300,00	550.844,59	-103.544,59
14	66	14 Abschreibungen	30.000,00	12.841,00	17.159,00
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.200,00	450,00	750,00
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	945.780,00	942.474,79	3.305,21
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.022.733,00	3.018.574,16	4.158,84
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	2.752.733,00	2.903.591,10	-150.858,10
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	2.752.733,00	2.903.591,10	-150.858,10
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	249.781,70	-249.781,70
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	0,00	249.781,70	-249.781,70
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	2.752.733,00	3.153.372,80	-400.639,80
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.752.733,00	3.153.372,80	-400.639,80

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

**Budget B 06 Kindergärten
Muster 19 zu § 48 Abs.1**
Teilfinanzrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
01	+ Einz. aus Investitionszuw. und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen und des Immateriellen Anlagevermögens	200.000,00 0,00	1.480,68 0,00	198.519,32 0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
05	Summe	200.000,00	1.480,68	198.519,32
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-900.000,00	-426.431,48	-473.568,52
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen	0,00	-2.961,36	2.961,36
10	Summe	-900.000,00	-429.392,84	-470.607,16
11	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-700.000,00	-427.912,16	-272.087,84

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 07 Bau & Stadtplanung Muster 18 zu § 48 Abs.1

Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr Ansatz/Ergebnis
Ordentliche Erträge					
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-204.500,00	-1.140,32	-203.359,68
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.000,00	-7.119,30	2.119,30
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-19.600,00	-193.856,41	174.256,41
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-301.500,00	-276.141,32	-25.358,68
08	546	8 Erträge a Auflösung v SoPos aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u -beiträge	-299.000,00	-580.167,06	281.167,06
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge	-6.700,00	-8.291,60	1.591,60
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-836.300,00	-1.066.716,01	230.416,01
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	426.104,00	420.728,72	5.375,28
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen	29.815,00	29.838,43	-23,43
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.584.796,00	2.547.591,80	37.204,20
14	66	14 Abschreibungen	517.550,00	1.066.552,79	-549.002,79
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	77.500,00	132.156,00	-54.656,00
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.100,00	4.615,70	1.484,30
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.641.865,00	4.201.483,44	-559.618,44
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	2.805.565,00	3.134.767,43	-329.202,43
21	56, 57	21 Finanzerträge	0,00	-24,96	24,96
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	0,00	-24,96	24,96
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	2.805.565,00	3.134.742,47	-329.177,47
25	59	27 Außerordentliches Ergebnis	0,00	-413.921,41	413.921,41
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	-209.720,74	209.720,74
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	0,00	-623.642,15	623.642,15
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	2.805.565,00	2.511.100,32	294.464,68
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.805.565,00	2.511.100,32	294.464,68

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 07 Bau & Stadtplanung
Muster 19 zu § 48 Abs.1

Teilfinanzrechnung

Stadt Babenhausen

Pos	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
01	+ Einz. aus Investitionszuw. und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	275.000,00	86.126,11	188.873,89
02	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	2.355.500,00 0,00	2.995.795,15 0,00	-640.295,15 0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
05	Summe	2.630.500,00	3.081.921,26	-451.421,26
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-3.072.700,00	-814.713,80	-2.257.986,20
07	davon: Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-310.000,00	0,00	-310.000,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen	0,00	-38.320,93	38.320,93
10	Summe	-3.072.700,00	-853.034,73	-2.219.665,27
11	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-442.200,00	2.228.886,53	-2.671.086,53

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 08 Standortentwicklung & E-Government
Muster 18 zu § 48 Abs.1 Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ergebnis
Ordentliche Erträge					
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.000,00	-1.060,97	60,97
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.700,00	-1.172,50	-2.527,50
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	-2.350,00	2.350,00
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge	-3.500,00	-5.820,05	2.320,05
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.200,00	-10.403,52	2.203,52
Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	186.651,00	217.020,44	-30.369,44
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen	16.447,00	14.602,54	1.844,46
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	211.280,00	219.583,01	-8.303,01
14	66	14 Abschreibungen	3.500,00	3.742,00	-242,00
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	31.000,00	23.745,00	7.255,00
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	448.878,00	478.692,99	-29.814,99
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 19)	440.678,00	468.289,47	-27.611,47
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	440.678,00	468.289,47	-27.611,47
28		30 Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	440.678,00	468.289,47	-27.611,47
32		34 Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	440.678,00	468.289,47	-27.611,47

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 08 Standortentwicklung & E-Government
Muster 19 zu § 48 Abs.1 Teilfinanzrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-2.500,00	-6.669,95	4.169,95
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
10	Summe	-2.500,00	-6.669,95	4.169,95
11	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.500,00	-6.669,95	4.169,95

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 09 Wirtschaftliche Unternehmen
Muster 18 zu § 48 Abs.1 Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ergebnis
		Ordentliche Erträge			
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-525,00	525,00
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-200.690,00	-212.008,73	11.318,73
08	546	8 Erträge a Auflösung v SoPos aus Investitionszuweisungen,- zuschüssen u.-beiträge	0,00	-35.416,00	35.416,00
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge	-522.000,00	-542.303,10	20.303,10
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-722.690,00	-790.252,83	67.562,83
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	0,00	11.904,20	-11.904,20
14	66	14 Abschreibungen	0,00	52.869,00	-52.869,00
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.041.506,00	1.647.624,00	-606.118,00
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.041.506,00	1.712.397,20	-670.891,20
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 19)	318.816,00	922.144,37	-603.328,37
21	56, 57	21 Finanzerträge	-670.036,00	-702.674,89	32.638,89
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./i. Nr. 22)	-670.036,00	-702.674,89	32.638,89
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	-351.220,00	219.469,48	-570.689,48
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	-351.220,00	219.469,48	-570.689,48
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-351.220,00	219.469,48	-570.689,48

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 09 Wirtschaftliche Unternehmen

Muster 19 zu § 48 Abs.1

Teilfinanzrechnung

Stadt Babenhausen

Pos	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
03	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.502.932,00	1.846.851,70	-343.919,70
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
05	Summe	1.502.932,00	1.846.851,70	-343.919,70
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	0,00	-200.000,00	200.000,00
07	davon Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	-200.000,00	200.000,00
08	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-19.300,00	-19.441,31	141,31
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
10	Summe	-19.300,00	-219.441,31	200.141,31
11	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.483.632,00	1.627.410,39	-143.778,39

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 10 Steuern, Allgemeine Finanzwirtschaft Muster 18 zu § 48 Abs.1 Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ergebnis
Ordentliche Erträge					
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-2.002,27	2.002,27
05	55	5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-13.321.500,00	-14.654.440,64	1.332.940,64
06	547	6 Erträge aus Transferleistungen	-487.300,00	-538.980,00	51.680,00
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-3.294.146,00	-3.475.612,00	181.466,00
08	546	8 Erträge a. Auflösung v. SoPos aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträge	0,00	-60.000,00	60.000,00
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-17.102.946,00	-18.731.034,91	1.628.088,91
Ordentliche Aufwendungen					
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000,00	1.188,74	-188,74
14	66	14 Abschreibungen	0,00	15.196,00	-15.196,00
16	73	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	8.920.645,00	9.385.443,15	-464.798,15
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	8.921.645,00	9.401.827,89	-480.182,89
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	-8.181.301,00	-9.329.207,02	1.147.906,02
21	56, 57	21 Finanzerträge	-84.000,00	-186.333,25	102.333,25
22	77	22 Finanzaufwendungen	193.200,00	154.473,04	38.726,96
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	109.200,00	-31.860,21	141.060,21
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	-8.072.101,00	-9.361.067,23	1.288.966,23
25	59	27 Außerordentliches Ergebnis	0,00	-3,17	3,17
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	1,75	-1,75
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	0,00	-1,42	1,42
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	-8.072.101,00	-9.361.068,65	1.288.967,65
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-8.072.101,00	-9.361.068,65	1.288.967,65

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 10 Steuern, Allgemeine Finanzwirtschaft
Muster 19 zu § 48 Abs.1 **Teilfinanzrechnung**

Stadt Babenhausen

Pos.	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
03	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	19.000,00	9.322,10	9.677,90
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
05	Summe	19.000,00	9.322,10	9.677,90
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen	-260.000,00	-256.200,82	-3.799,18
10	Summe	-260.000,00	-256.200,82	-3.799,18
11	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-241.000,00	-246.878,72	5.878,72

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 11 Energie & Umwelt
Muster 18 zu § 48 Abs.1
Teilergebnisrechnung

Stadt Babenhausen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ergebnis
		Ordentliche Erträge			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	40.896,00	33.605,63	7.290,37
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen	2.915,00	2.401,98	513,02
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.000,00	31.093,24	19.906,76
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	94.811,00	67.100,85	27.710,15
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 19)	94.811,00	67.100,85	27.710,15
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	94.811,00	67.100,85	27.710,15
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)	94.811,00	67.100,85	27.710,15
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	94.811,00	67.100,85	27.710,15

Jahresabschluss zum 31. Dez. 2012

Budget B 11 Energie & Umwelt
Muster 19 zu § 48 Abs.1
Teilfinanzrechnung

Stadt Babenhausen

Pos	Bezeichnung	Fortgeschrieben Ansatz des HHJ 2012	Ergebnis des HHJ 2012	Vergleich Ansatz/Ergebnis des HHJ
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit			
06	- Ausz für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	0,00	-702,11	702,11
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
10	Summe	0,00	-702,11	702,11
11	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-702,11	702,11

Stadt Babenhausen
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012

**Aufgliederung und Erläuterung der Posten
des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2012**

Erläuterungen zur Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012

Aktivseite

1	Anlagevermögen	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>101.267.985,98</u>
		31.12.2011	EUR	101.460.725,52
		31.12.2012		31.12.2011
		EUR		EUR
	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.787.450,89		3.506.651,51
	Sachanlagen	49.492.423,39		48.843.272,21
	Finanzanlage	47.988.111,70		49.110.801,80
		<u>101.267.985,98</u>		<u>101.460.725,52</u>
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>3.787.450,89</u>
		31.12.2011	EUR	3.506.651,51
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>13.496,27</u>
		31.12.2011	EUR	18.100,77
	Entwicklung:			
		EUR		EUR
	Stand 31.12. 2011			18.100,77
	Zugänge 2012	3.153,50		
	./.			
	Abgänge	0,00		
	Abschreibungen 2012	<u>-7.758,00</u>		<u>- 4.604,50</u>
	Stand 31.12.2012			<u><u>13.496,27</u></u>

Die Zugänge im Wirtschaftsjahr 2012 betreffen Datenverarbeitungs-Software sowie Softwarelizenzen.

1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>3.773.954,62</u>
	31.12.2011	EUR	3.488.550,74
Entwicklung:	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Stand 31.12. 2011			3.488.550,74
Zugänge 2012	225.000,00		
Umbuchungen aus AIB	186.659,88		
./.			
Abschreibungen 2012	-126.256,00		<u>285.403,88</u>
Stand 31.12.2012			<u><u>3.773.954,62</u></u>

Der Zugang im Wirtschaftsjahr 2012 betrifft den geleisteten Zuschuss für den Neubau der Turnhalle des Turnvereins Babenhausen.

1.2 Sachanlagevermögen	<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>49.492.423,39</u>
	31.12.2011	EUR	48.843.272,21
	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	10.612.251,92		10.141.946,82
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	306.731,92		301.804,95
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	35.663.845,83		36.558.737,72
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	48.445,27		46.674,74
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.180.543,58		1.228.713,11
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>1.680.604,87</u>		<u>565.394,87</u>
	<u><u>49.492.423,39</u></u>		<u><u>48.843.272,21</u></u>
Entwicklung:			
	EUR		EUR
Stand 31.12.11			48.843.272,21
Zugänge 2012	2.835.143,42		
./.			
Abgänge 2012	- 780.000,02		
Umbuchungen 2012	- 260.659,88		
Abschreibungen 2012	-1.145.332,34		<u>649.151,20</u>
Stand 31.12.2012			<u><u>49.492.423,39</u></u>

Betriebs- u. Geschäftsausstattung

In der Anlagenbuchhaltung wurde in der Betriebs- und Geschäftsausstattung in 2008 und 2009 die Anschaffung zweier Feuerwehrautos in Höhe von insgesamt EUR 52.170,-- gebucht. Diese Feuerwehrautos wurden von der Feuerwehr direkt gekauft und die Stadt Babenhausen hat lediglich einen Zuschuss von jeweils EUR 11.000,-- geleistet. Da es sich bei den Fahrzeugen allerdings um Einsatzfahrzeuge handelt, müssen sie auf die Stadt Babenhausen zugelassen sein und somit im Anlagevermögen aufgenommen werden. Neben der Aktivierung der Anschaffungskosten von EUR 52.170,-- im Anlagevermögen wurde die Differenz (EUR 52.170,-- ./ EUR 22.000,--) als geleisteter Zuschuss des Vereins als Sonderposten in Höhe von EUR 30.170,-- im Anlagevermögen passiviert. In der Finanzbuchhaltung wurde hingegen in den Jahren 2008 und 2009 nur jeweils die Zahlung des Zuschusses von jeweils EUR 11.000,-- unter "Zugänge Fuhrpark" gebucht.

In der Summe ergibt sich zum 31.12.2012 somit weiterhin eine Abweichung zwischen der Anlagenbuchhaltung und der Finanzbuchhaltung im Sachanlagevermögen von EUR 30.170,--.

Die **Zugänge** des Berichtsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	EUR	EUR
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
Umlegung Grundstücke	3.845,90	
Korrektur Stammkapital Eigenbetrieb	29.606,05	
Ankauf Grundstücke	<u>1.136.120,18</u>	1.169.572,13
Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken		
	<u>0,00</u>	0,00
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		
	<u>0,00</u>	0,00
Anlagen u. Maschinen zur Leistungserstellung		
	<u>3.245,53</u>	3.245,53
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
Multi-Gas Messgerät	2.256,60	
Kolbgenkompressor	2.035,63	
Einbauten Feuerwehrrfahrzeuge	2.511,91	
Standarte	2.466,87	
Reithindernis	3.549,80	
Handfunkgerät	3.511,16	
Gutschrift Spielgerät durch Eigenbetrieb	-99,12	
Ergänzung Vitrinen	197,16	

Digitalfunk Feuerwehr	42.594,29	
Büromöbel	7.366,02	
EDV	9.529,42	
Feuerwehr GWG	4.528,99	
Hundetoiletten	6.726,32	
Sonstige GWG der BGA	<u>3.808,42</u>	90.983,47

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Teleskopfahrzeug	397.270,60	
Am Schwimmbad, Babenhsn.	14.743,71	
Rhönstraße, Babenhsn.	172,69	
Bahnhof Babenhausen	9.594,89	
Ausleuchtung Kirche	5.113,64	
Baugebiet "In der alten Mühle" Hergershausen	678,80	
Park + Ride nördl. Bahnhof	55.982,94	
Park + Ride Hergershausen	1.979,08	
Platz Kirchstraße/Hinterm Stiegel	31.466,93	
Internet-Breitband	6.567,53	
Stadtsanierung Amtshäuser	19.992,00	
Radewegebau Langstadt/Kleestadt	82.188,59	
Spielplatz Breuberger Weg	1.963,46	
Katastrophenschutz, Sirenen	13.048,36	
Kita Ludwigstraße	746.078,74	
Gewässerbauten Konfurter Mühle	2.802,75	
Markwaldhalle, Langstadt	60.167,20	
Lichtkonzept	14.258,89	
Hinter der Altdörfer Kirche	2.345,49	
Baugebiet Sickenhofen	20.013,07	
Buswartehalle Bahnhofstr.24	336,00	
Spielplatz Hanauer Straße	2.922,52	
Spielplatz Feldbergstraße	4.247,71	
Spielplatz Harreshausen	7.214,78	
Bolzplatz Sickenhofen	25.379,59	
Bolzplatz Harreshausen	12.696,83	
Bolzplatz Im Erloch	1.160,25	
Modernisierung Odenwaldbahn	16.667,88	
Breuberger Weg	<u>14.287,37</u>	<u>1.571.347,79</u>
		<u>2.835.143,42</u>

Die Entwicklung zu den geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau ist unter Position 1.2.6 erläutert.

Die **Abgänge** des Berichtsjahres betreffen folgende Anlagegüter:

	Anschaffungs- und Herstellungskosten	kumulierte Abschreibung	Buchwert
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	EUR	EUR	EUR
Verkauf Grundstücke	699.267,03	0,00	699.267,03
Bauten, einschl. Bauten a. fr. Grundstücken			
Markwaldhalle Saldoübertrag 2012	67.167,20	0,00	67.167,20
Sachanl. i. Gemeindegebrauch, Infrastruktur verm.			
Wald, Aufwuchs	0,00	0,00	0,00
Andere Anlagen, BGA			
Spielkombination	19.085,43	19.085,43	0,00
Laserdrucker	1.480,36	1.480,36	0,00
	<u>787.000,02</u>	<u>20.565,79</u>	<u>766.434,23</u>

**1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen
im Bau**

<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>1.680.604,87</u>
31.12.2011	EUR	565.394,87

Zusammensetzung und Entwicklung der im Bau befindlichen Anlagen:

	Stand 31.12.2011	Zu- /Abgang 2012	Umbuchung 2012	Stand 31.12.2012
	EUR	EUR	EUR	EUR
Bahnhof Babenhausen	149.917,13	9.594,89	0,00	159.512,02
Teleskopfahrzeug	0,00	397.270,60	0,00	397.270,60
Zaunanlage Lagerplatz Bauhof	16.733,06	0,00	-16.733,06	0,00
Internet-Breitband	0,00	6.567,53	0,00	6.567,53
Altstadtsanierung	200.369,42	0,00	-150.000,00	50.369,42
Stadtsanierung Amtshäuser	0,00	19.992,00	-19.992,00	0,00
Baugebiet "In der alten Mühle" Hergershausen	0,00	678,80	-678,80	0,00
Modernisierung Odenwaldbahn	0,00	16.667,88	-16.667,88	0,00
Lichtkonzept	0,00	14.258,89	-14.258,89	0,00

Park + Ride südl. Bahnhof	24.135,68	0,00	0,00	24.135,68
Park + Ride nördl. Bahnhof	9.714,24	55.982,94	0,00	65.697,18
Schlierbacher Straße	0,02	0,00	-0,02	0,00
Breuberger Weg, Langstadt	0,01	14.287,37	-14.287,38	0,00
Platz Kirchstr./Hinterm Stiegel	0,00	31.466,93	0,00	31.466,93
Park + Ride Hergershausen	0,00	1.979,08	0,00	1.979,08
Straße Am Schwimmbad	1.321,10	14.743,71	-6.750,00	9.314,81
Rhönstraße, Babenhsn.	1.321,10	172,69	6.750,00	8.243,79
Katastrophenschutz, Sirenen	0,00	13.048,36	-13.048,36	0,00
Buswartehalle Bahnhofstr. 24	0,00	336,00	0,00	336,00
Marktwaldhalle Langstadt	0,00	60.167,20	-60.167,20	0,00
Ausleuchtung Kirche, Hergershsn.	0,00	5.113,64	-5.113,64	0,00
Radwegebau Langstadt/Kleestadt	0,00	82.188,59	-82.188,59	0,00
Gewässerbauten Konf. Mühle	34.805,98	2.802,75	0,00	37.608,73
Park- u. Gartenausstattung	3.857,20	0,00	0,00	3.857,20
Kita Ludwigstraße; Neubau	90.048,01	746.078,74	0,00	836.126,75
Bolzplatz Im Erloch	0,00	1.160,25	0,00	1.160,25
Baugebiet Sickenhofen	13.410,02	20.013,07	0,00	33.423,09
Spielplatz Harreshausen	3.164,21	7.214,78	-10.378,99	0,00
Bolzplatz Sickenhofen	2.745,33	25.379,59	-28.124,92	0,00
Bolzplatz Harreshausen	0,00	12.696,83	-12.696,83	0,00
Spielplatz Breuberger Weg	0,00	1.963,46	0,00	1.963,46
Spielplatz Hanauer Straße	2.312,75	2.922,52	-5.235,27	0,00
Spielplatz Feldbergstraße	2.312,75	4.247,71	-6.560,46	0,00
Hinter der Altdörfer Kirche	2.356,20	2.345,49	0,00	4.701,69
Bahnhofsvorplatz Babenhausen	6.870,66	0,00	0,00	6.870,66

Bei in 2012 fertig gestellten Anlagen sind die Zugänge unter der jeweiligen Anlagenposition dargestellt.

1.3 Finanzanlagevermögen

<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>47.988.111,70</u>
31.12.2011	EUR	49.110.801,80

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	24.386.449,55	24.154.608,43
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	14.783.843,71	16.237.555,41
1.3.3 Beteiligungen	7.829.667,94	7.810.226,63
1.3.4. Ausleihungen an Unternehmen m. d. ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	92.229,54	77.168,27
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonst. Finanzanlagen)	895.920,96	831.243,06
	<u>47.988.111,70</u>	<u>49.110.801,80</u>

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>24.386.449,55</u>
31.12.2011	EUR	24.154.608,43

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
Eigenbetriebe	24.043.641,55	23.811.800,43
Sozialstation	342.808,00	342.808,00
	<u>24.386.449,55</u>	<u>24.154.608,43</u>

1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen

<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>14.783.843,71</u>
31.12.2011	EUR	16.237.555,41

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
Eigenbetrieb Kommunale Dienstleistungen Bereich Stadtentwässerung	6.245.094,37	7.251.469,89
Eigenbetrieb Kommunale Dienstleistungen Bereich Schwimmbad	0,00	0,00
Eigenbetrieb Kommunale Dienstleistungen Bereich Friedhöfe	813.888,44	832.045,62
Eigenbetrieb Kommunale Dienstleistungen Bereich Bau- und Betriebshof	263.619,00	299.658,00
Eigenbetrieb Kommunale Dienstleistungen Bereich Immobilien	7.461.241,90	7.854.381,90
	<u>14.783.843,71</u>	<u>16.237.555,41</u>

1.3.3 Beteiligungen , Zweckverbände

<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>7.829.667,94</u>
31.12.2011	EUR	7.810.226,63

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
Sparkassenverband	5.771.227,54	5.771.227,54
Wasserverband Gersprenz	1,00	1,00
Kommunale Investitionsverarbeitung in Hessen (KIV)	1,00	1,00
Hessischer Verwaltungsschulverband	1,00	1,00
Zweckverband Gruppenwasserwerk Dieburg	1.814.225,65	1.794.784,34
Zweckverband Abfall- und Wertstoffeinsammlung	118.482,22	118.482,22
HSE Süd Hessische Energie AG	125.729,53	125.729,53
	<u>7.829.667,94</u>	<u>7.810.226,63</u>

Der Wert der Beteiligung an dem Zweckverband Gruppenwasserwerk Dieburg in 2012 wurde um EUR 19.441,31 erhöht.

Die sonstigen Werterhöhungen bei den Beteiligungen werden nicht in der Bilanz ausgewiesen und als stille Reserven geführt.

Die Wertminderungen der Beteiligungen sind nur anzupassen, wenn ein dauerhafter Wertverlust festgestellt wird. Dies ist im Geschäftsjahr 2012 nicht der Fall.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>92.229,54</u>
31.12.2011	EUR	77.168,27

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
KVR-Fonds (Versorgungsrücklage)	92.229,54	77.168,27

1.3.6 Sonstige Ausleihungen

<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>895.920,96</u>
31.12.2011	EUR	831.243,06

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
Vereinigte Volksbank Maingau eG	1.850,00	1.850,00
Gemeinnützige Baugenossenschaft Dieburg eG	766,95	766,95
Gesicherte Ausleihungen Land	316.418,70	242.418,70
Gesicherte sonstige Ausleihungen	568.909,82	576.043,37
Ungesicherte sonstige Ausleihungen	7.975,49	10.164,04
	<u>895.920,96</u>	<u>831.243,06</u>

Bei der gesicherten Ausleihung an das Land in Höhe von EUR 316.418,70 handelt es sich um eine KIM-Maßnahme (Hess. Kommunalinteressenmodell) im Rahmen des Radwegbaus zwischen Langstadt und Kleestadt. Das Land Hessen ist hierbei der Baulastträger und die Stadt Babenhausen übernimmt dabei die sich aus der Vorfinanzierung der Kosten für den Anteil des Landes ergebende Zinslast. Die Rückerstattung durch das Land erfolgt ab 2014 in 15 Jahresbeträgen.

2. Umlaufvermögen	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>13.329.140,08</u>
	31.12.2011	EUR	16.690.868,70
	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.376.739,24		10.831.489,75
Flüssige Mittel	<u>5.952.400,84</u>		<u>5.859.378,95</u>
	<u>13.329.140,08</u>		<u>16.690.868,70</u>
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>7.376.739,24</u>
	31.12.2011	EUR	10.831.489,75
	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.461.819,32		1.376.454,20
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.636.988,57		1.772.924,39
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	433.737,18		2.115.990,09
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
Sondervermögen und Beteiligungen	3.939.744,52		5.608.328,09
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	<u>186.555,20</u>		<u>224.243,50</u>
	7.658.844,79		11.097.940,27
abzüglich Einzelwertberichtigung	<u>-282.105,52</u>		<u>-266.450,52</u>
	<u>7.376.739,24</u>		<u>10.831.489,75</u>

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>1.461.693,44</u>
	31.12.2011	EUR	1.376.328,35

	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Forderungen aus allgem. Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Bund	0,00		0,00
Forderungen aus allgem. Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Land	22.925,66		15.000,00
Forderungen aus allgem. Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber GemGV	0,00		0,00
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Land	306.472,33		273.776,11
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber sonst. öffentlichem Bereich	49.595,00		45.685,06
Forderungen so. Zuweisungen und Zuschüsse geg. Zweckverbände (SKBG)	21.105,50		0,00
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber privaten Unternehmen	25.313,52		23.533,02
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber sonstigen Bereichen	73.816,65		47.950,29
Forderungen aus Sonderinv. Progr. G. Land	937.094,93		970.509,72
Forderungen aus Investitionszuw. g. Gem/GV (SKBG)	6.000,00		0,00
Forderungen aus Investitionszuw. g. priv. Unternehmen (SKBG)	8.000,00		0,00
Forderungen aus Transferleistungen	<u>3.615,70</u>		<u>0,00</u>
	1.461.819,32		1.376.454,20
Abzüglich Einzelwertberichtigung	<u>-125,85</u>		<u>-125,85</u>
	<u>1.461.693,44</u>		<u>1.376.328,35</u>

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>1.386.166,12</u>
	31.12.2011	EUR	1.536.685,94

	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Forderungen aus Steuern	1.629.845,59		1.769.594,88
Forderungen aus Gebühren	5.155,58		1.854,17
Forderungen aus Beiträgen	0,00		0,00
Sonstige Forderungen aus Abgaben	<u>1.987,40</u>		<u>1.475,34</u>
	1.636.988,57		1.772.924,39
abzüglich Einzelwertberichtigung	<u>-250.822,45</u>		<u>-236.238,45</u>
	<u>1.386.166,12</u>		<u>1.536.685,94</u>

Die Höhe der Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben resultiert hauptsächlich aus einer Restforderung der Gewerbesteuer 2008 der Firma Continental AG in Höhe von EUR 892.559,00 und Forderung gegenüber dem Oberfinanzdirektion in Höhe von € 535.569,53.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>431.371,89</u>
	31.12.2011	EUR	2.113.657,80

	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Forderungen aus Lieferung und Leistungen Investiv (SKBG)	407.830,33		0,00
Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen Inland	15.819,17		2.007.835,53
Korrekturkonto Forderung aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen	<u>10.087,68</u>		<u>108.154,56</u>
	433.737,18		2.115.990,09
abzüglich Einzelwertberichtigung	<u>-2.365,29</u>		<u>-2.332,29</u>
	<u>431.371,89</u>		<u>2.113.657,80</u>

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, mit d. ein Beteiligungsverhältnis besteht Sondervermögen	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>3.939.744,52</u>
	31.12.2011	EUR	5.608.328,09

	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen und Investitionszuschüssen gegen verbundene Unternehmen und Sondervermögen	7.917,97		331.478,80
Forderungen aus Steuern und Abgaben g. verbundenen Unternehmen und Sondervermögen 94.855,01	131.699,84		94.855,01
Forderungen aus Lieferung und Leistung g. verbundenen Unternehmen und Sondervermögen	3.655.374,66		4.302.741,61
Sonstige Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Sondervermögen	9.113,53		784.657,83
Forderungen aus Lieferung und Leistung gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	0,00		0,00
Sonstige Forderungen gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	<u>135.638,52</u>		<u>94.594,84</u>
	<u>3.939.744,52</u>		<u>5.608.328,09</u>

2.3.5 Forderungen aus anderen sonstigen Vermögensgegenständen	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>157.763,27</u>
	31.12.2011	EUR	196.489,57

	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Andere sonstige Vermögensgegenstände	124.586,13		83.282,46
./. Einzelwertberichtigung	<u>28.791,93</u>		<u>27.753,93</u>
	<u>95.794,20</u>		<u>55.528,53</u>
Debitorische Kreditoren	<u>61.969,07</u>		<u>140.961,04</u>
	157.763,27		196.489,57

Die Forderungen sind im Einzelnen durch die "Offene Posten Liste" zum 31.12.2012 nachgewiesen.

In 2012 wurden uneinbringliche Forderungen in Höhe von EUR 15.655,-- durch Einzelwertberichtigung ausgebucht.

2.4	Flüssige Mittel	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>5.952.400,84</u>
		31.12.2011	EUR	5.859.378,95

Die Salden sind durch Saldenbestätigung und Tagesabschluss zum 31.Dezember 2012 durch die Stadtkasse nachgewiesen.

3	Rechnungsabgrenzungsposten	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>88.989,19</u>
		31.12.2011	EUR	140.356,89
		31.12.2012		31.12.2011
		EUR		EUR
	Rechnungsabgrenzungsposten aus L .u. L.	68.109,90		93.416,13
	Beamtenbezüge Januar 2011	18.870,65		18.866,13
	Zuweisungen u. Zuschüsse	0,00		24.057,35
	Andere aktive Jahresabgrenzungsposten	<u>2.008,64</u>		<u>4.017,28</u>
		<u>88.989,19</u>		<u>140.356,89</u>

Erläuterungen zur Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012

Passivseite

1. Eigenkapital	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>83.672.822,11</u>
	31.12.2011	EUR	84.676.603,33
	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Netto-Position	76.875.925,56		76.885.512,29
Rücklagen und Sonderrücklagen	7.794.897,38		11.205.224,64
Jahresergebnis	-998.000,83		-3.410.812,62
	<u>83.672.822,11</u>		<u>84.676.603,33</u>

1.1 Nettoposition	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>76.875.925,56</u>
	31.12.2011	EUR	76.885.512,29

Es wurde in 2012 folgende Berichtigung der Eröffnungsbilanz gemäß der Korrekturvorschrift nach § 108 Abs. 5 HGO vorgenommen:

Im Jahre 1994 wurde ein Anspardarlehen im Rahmen des Hessischen Investmentfonds Abt. B für den Bau der Kindertagesstätte Jürgen-Schumann-Straße aufgenommen. Hierbei wird im Anschluss an die vertragliche 20-jährige Tilgungszeit im Jahre 2014 ein Sonderbeitrag in Höhe von EUR 9.586,73 fällig. Im Rahmen der kameralen Abschlüsse wurde vom Rechnungsprüfungsamt gewünscht, dass diese Summe nicht als Darlehensaufnahme im Schuldennachweis zu führen ist, DA sie erst nach 20 Jahren fällig wird. Gemäß den Gesetzmäßigkeiten der Doppik muss dieser Posten als Verbindlichkeit gegenüber Kreditinstituten geführt werden und wurde im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2012 nachgebucht in dem die Nettoposition korrigiert wurde.

1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>7.794.897,38</u>
		31.12.2011	EUR	11.205.224,64
		31.12.2012		31.12.2011
		EUR		EUR
1.2.1	Rüchl. a. Überschüssen des o. Ergeb.	6.626.042,49		10.305.805,01
1.2.2	Rüchl. a. Überschüssen des. a.o. Ergeb.	1.114.718,75		845.768,85
1.2.4	Sonderrücklagen	<u>54.136,14</u>		<u>53.650,78</u>
		<u>7.794.897,38</u>		<u>11.205.224,64</u>

1.3	Ergebnisverwendung	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>-998.000,83</u>
		31.12.2011	EUR	-3.410.812,62
		31.12.2012		31.12.2011
		EUR		EUR
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00		0,00
1.3.2	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	<u>-998.000,83</u>		<u>-3.410.812,62</u>
		<u>-998.000,83</u>		<u>-3.410.812,62</u>

1.3.1	Ergebnisvortrag	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>0,00</u>
		31.12.2011	EUR	0,00
		31.12.2012		31.12.2011
		EUR		EUR
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse a. Vorjahren	0,00		0,00
1.3.1.2	Außerordentl. Ergebnisse a. Vorjahren	<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>

1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>998.000,83</u>
	31.12.2011	EUR	3.410.812,62
	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
1.3.2.1 Ordentliches Jahresergebnis	-1.372.473,38		-3.679.762,52
1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresabschluss	<u>374.472,55</u>		<u>268.949,90</u>
	<u>-998.000,83</u>		<u>-3.410.812,62</u>

2. Sonderposten	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>10.822.601,77</u>
	31.12.2011	EUR	10.697.078,15

2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
	EUR		EUR
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	4.858.777,63		5.006.578,55
2.1.2 Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	5.207.167,48		4.821.096,68
2.1.3 Investitionsbeiträgen	<u>756.656,66</u>		<u>869.402,92</u>
	<u>10.822.601,77</u>		<u>10.697.078,15</u>

Entwicklung der Sonderposten:

	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Stand 31.12. 2011			10.697.078,15
Zugänge 2012	835.985,52		
./.			
Auflösungen 2012	-710.461,90		<u>125.523,62</u>
Stand 31.12.2012			<u>10.822.601,77</u>

Die **Zugänge** des Berichtsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2012	
	EUR	EUR
<u>Zuweisungen vom öffentlichen Bereich</u>		
Park + Ride nördlich	38.900,00	
Allgem. Investitionspauschale 2012	86.000,00	
Territorialmuseum	9.999,00	
Digitalfunk	<u>7.879,50</u>	142.778,50
<u>Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich</u>		693.207,02
<u>Investitionsbeiträge</u>		0,00
<u>Sonstige Sonderposten</u>		<u>0,00</u>
		<u><u>835.985,52</u></u>

Zur Verteilung der Auflösung 2011 auf die einzelnen Gruppen von Zuweisungen und Beiträgen verweisen wir auf die Darstellung unter Position 8 der Ergebnisrechnung.

In der Bilanzposition „Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land“ sind die erhaltenen Zuweisungen aus der Investitionspauschale bilanziert und werden entsprechend der Verwaltungsvorschrift zu § 59 Nr. 14 ("ohne direkte Zuordnung zu einer Investitionsmaßnahme") auf zehn Jahre ertragswirksam aufgelöst.

In der Anlagenbuchhaltung wurde in der Betriebs- und Geschäftsausstattung in 2008 und 2009 die Anschaffung zweier Feuerwehrautos in Höhe von insgesamt EUR 52.170,-- gebucht. Diese Feuerwehrautos wurden von der Feuerwehr direkt gekauft und die Stadt Babenhausen hat lediglich einen Zuschuss von jeweils EUR 11.000,-- geleistet. Da es sich bei den Fahrzeugen allerdings um Einsatzfahrzeuge handelt, müssen sie auf die Stadt Babenhausen zugelassen sein und somit im Anlagevermögen aufgenommen werden. Neben der Aktivierung der Anschaffungskosten von EUR 52.170,-- im Anlagevermögen wurde die Differenz (EUR 52.170,-- ./ EUR 22.000,--) als geleisteter Zuschuss des Vereins als Sonderposten in Höhe von EUR 30.170,-- im Anlagevermögen passiviert. In der Finanzbuchhaltung wurde hingegen in den Jahren 2008 und 2009 nur jeweils die Zahlung des Zuschusses von jeweils EUR 11.000,-- unter "Zugänge Fuhrpark" gebucht.

In der Summe ergibt sich zum 31.12.2012 somit weiterhin eine Abweichung zwischen der Anlagenbuchhaltung und der Finanzbuchhaltung im Sachanlagevermögen von EUR 30.170,--.

3. Rückstellungen	<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>9.503.722,80</u>
	31.12.2011	EUR	9.849.152,33
	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.032.828,00		6.418.512,00
3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	2.214.798,00		2.174.798,00
3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00		1.829,63
3.5 Sonstige Rückstellungen	<u>1.256.096,80</u>		<u>1.254.012,70</u>
	<u>9.503.722,80</u>		<u>9.849.152,33</u>

Zur Entwicklung und Zusammensetzung der Rückstellungen verweisen wir neben den nachstehenden Erläuterungen auf den Rückstellungsspiegel im Anhang.

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>6.032.828,00</u>
	31.12.2011	EUR	6.418.512,00
	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Rückstellungen für eingetretene Pensionsfälle, passiv	3.413.304,00		3.708.113,00
Rückstellungen für Verpflichtungen gegenüber aktiven Beamten	850.691,00		765.713,00
Altersteilzeitverpflichtungen, passiv	-237.998,00		-215.242,00
Altersteilzeitverpflichtungen, aktiv	1.156.616,00		1.304.269,00
Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	614.683,00		644.431,00
Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten und Arbeitnehmern	<u>235.532,00</u>		<u>211.228,00</u>
	<u>6.032.828,00</u>		<u>6.418.512,00</u>

Die Berechnung der Pensionsrückstellungen für die Stadt erfolgt durch die Versorgungskasse Darmstadt. Die Ermittlung der Verpflichtungen erfolgte mittels des steuerlichen Teilwertverfahrens unter Verwendung eines Zinssatzes von 5,5 % (Richttafeln 2005 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck).

Für die Beihilferückstellungen wurde die Berechnung ebenfalls von der Versorgungskasse Darmstadt durchgeführt.

Die Berechnung der Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen erfolgte durch die Firma Schüllermann Consulting GmbH.

**3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und
Steuerschuldverhältnisse**

<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>2.214.798,00</u>
31.12.2011	EUR	2.174.798,00

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
Rückstellungen für Gewerbesteuer	923.798,00	923.798,00
Rückstellungen für Kreisumlage	957.000,00	234.000,00
Rückstellungen für Schulumlage	<u>334.000,00</u>	<u>1.017.000,00</u>
	<u>2.214.798,00</u>	<u>2.174.798,00</u>

**3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und
Nachsorge von Abfalldeponien**

<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>0,00</u>
31.12.2011	EUR	1.829,63

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
von Abfalldeponien	0,00	1.829,53

3.5 Sonstige Rückstellungen

<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>1.256.096,80</u>
31.12.2011	EUR	1.254.012,70

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus Grundstücksverträgen	931.950,00	931.950,00
Rückstellungen für anhängiges Gerichtsverfahren: Stadt Babenhausen ./ Feller	0,00	755,00
Die Grünen ./ Stadt Babenhausen	1.769,80	2.067,30
Rückstellungen für Prüfungskosten Eröffnungsbilanz und Jahresabschluss	321.727,00	319.240,40
Rückstellung für Erarb. Einzelhandelskonzept	<u>650,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>1.256.096,80</u>	<u>1.254.012,70</u>

4. Verbindlichkeiten	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>10.675.820,56</u>
	31.12.2011	EUR	13.058.873,60
	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.558.705,11		4.846.821,71
4.4 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüsse und Investitionsbeiträgen	37.798,35		48.314,78
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	2.256.346,03		1.441.340,29
4.6 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	401.667,77		259.427,96
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbunden Unternehmen	2.985.048,38		6.103.806,43
4.8 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>436.254,92</u>		<u>359.162,43</u>
	<u>10.675.820,56</u>		<u>13.058.873,60</u>

4.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>4.558.705,11</u>
	31.12.2011	EUR	4.846.821,71
	31.12.2012		31.12.2011
	EUR		EUR
Verbindlichkeiten gg. Kreditinstituten	2.327.149,17		2.490.298,67
Verbindlichkeiten gg. Bund	365.613,58		397.406,08
Verbindlichkeiten gg. Land	<u>1.865.942,36</u>		<u>1.959.116,96</u>
	<u>4.558.705,11</u>		<u>4.846.821,71</u>

Der Stand der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Kreditinstituten ist durch Tilgungspläne und Kontoauszüge der Darlehensgeber nachgewiesen. Die Darlehen resultieren u.a. aus Investitionen in den Bereichen Kläranlagenerweiterung, Stadthalle, Rathaus, Schulsporthalle, Bürgerhaus Hergershausen, Altenwohnheim, Kiga Jürgen-Schumann-Straße, Kita Harreshausen und Markwaldhalle.

Die Salden stimmen mit den Saldenbestätigungen der öffentlichen Kreditgeber überein. Zur Zusammensetzung im Einzelnen verweisen wir auf die Darstellung auf Seite 23.

Im Jahre 1994 wurde ein Anspardarlehen im Rahmen des Hessischen Investmentfonds Abt. B für den Bau der Kindertagesstätte Jürgen-Schumann-Straße aufgenommen. Hierbei wird im Anschluss an die vertragliche 20-jährige Tilgungszeit im Jahre 2014 ein Sonderbeitrag in Höhe von EUR 9.586,73 fällig. Im Rahmen der kamerale Abschlüsse wurde vom Rechnungsprüfungsamt gewünscht, dass diese Summe nicht als Darlehensaufnahme im Schuldennachweis zu führen ist und erst nach 20 Jahren fällig wird. Gemäß den Gesetzmäßigkeiten der Doppik muss dieser Posten als Verbindlichkeit gegenüber Kreditinstituten geführt werden und wurde im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2012 durch Korrektur der Nettoposition nachgebucht.

Im Rahmen der Anpassungen an die neue GemHVO wurden der Saldo Verbindlichkeiten gegenüber Sparkasse" auf dem Konto 4206100 in Höhe von EUR 1.988.316,26 auf das Konto "Verbindlichkeiten für Investitionen gegenüber Kreditinstituten" Konto 4207100 umgebucht.

Diese Summe beinhaltet eine anteilige Zinsabgrenzung bis zum 31.12.2012 für den Kredit von der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Höhe von EUR 2.532,49.

4.4	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen u. Zuschüssen, Transferleistungen u. Investitionszuweisungen u. -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>37.798,35</u>
		31.12.2011	EUR	48.314,78

Unter dieser Position wurden hauptsächlich Zuschüsse an Vereine verbucht

4.5	Verbindlichkeiten a. Lieferung u. Leistung	<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>2.256.346,03</u>
		31.12.2011	EUR	1.442.742,11

Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung beinhalten die Zahlungsverpflichtungen aus Dienstleistungs-, Kauf- und Werksverträgen sowie Verbindlichkeiten aus Pacht- und Mietverträgen.

4.6	Verbindlichkeiten a. Steuern und steuerähnlichen Abgaben	<u>31.12.2012</u>	<u>EUR</u>	<u>401.667,77</u>
		31.12.2011	EUR	291.817,91

Die Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben begründet sich aus der Gewerbesteuerumlage 4. Quartal 2012 in Höhe von EUR 377.562,18

4.7	Verbindlichkeiten gg. verbund. Unternehmen u. gg. Unternehmen mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht, und Sondervermögen u. Investitionsvermögen u.- zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>2.985.048,38</u>
		31.12.2011	EUR	6.103.806,43

4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>437.764,54</u>
		31.12.2011	EUR	359.162,43

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
Kreditorische Debitoren	204.537,24	212.721,21
Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten u. dergleichen	42.752,65	29.903,62
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	81.393,89	15.722,74
Verwahrgelder	25.374,89	21.956,71
Verbindlichkeiten DSK	39.626,66	2.537,23
Übrige Verbindlichkeiten	<u>44.079,21</u>	<u>76.320,92</u>
	<u>437.764,54</u>	<u>359.162,43</u>

5.	Rechnungsabgrenzungsposten	<u>31.12.2012</u>	EUR	<u>4.225,29</u>
		31.12.2011	EUR	6.922,72

	31.12.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
Rechnungsabgrenzungsposten aus L .u. L.	2.060,34	2.002,27
Rechnungsabgrenzungsposten Steuern	2.164,95	4.920,45
Rechnungsabgrenzungsposten, Sonstige	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>4.225,29</u>	<u>6.922,72</u>

Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung für das Berichtsjahr 2012

1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	<u>2012</u>	EUR	<u>-506.734,75</u>
		EUR	
Mieten und Pachten Gebäude und Flächen der Stadt			-18.174,89
Holzgeld, Müllbeutel, Einnahmen Jugendarbeit, Seniorenfahrten			<u>-488.559,86</u>
			<u>-506.734,75</u>
2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	<u>2012</u>	EUR	<u>-365.752,76</u>
		EUR	
Verwaltungs- und Benutzungsgebühren			-176.048,39
Bußgelder			<u>-189.704,37</u>
			<u>-365.752,76</u>
3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen	<u>2012</u>	EUR	<u>- 745.216,20</u>
		EUR	
Kostenerstattungen vom Bund und Land			- 74.724,85
Kostenerstattungen von Gemeindeverbänden (Kreis)			-21.339,64
Kostenerstattungen von Zweckverbänden			-138.129,28
Kostenerstattungen von Eigenbetrieben			-212.459,33
Kostenerstattungen von sonst. übrigen u. privaten Bereichen			-233.594,26
Kostenersätze f. den Einsatz städt. Waldarbeiter			-15.752,62
Andere Kostenerstattungen			<u>- 49.216,22</u>
			<u>-745.216,20</u>

Die Kostenerstattungen von Zweckverbänden resultieren hauptsächlich aus der Abfallwirtschaft vom ZAW.

5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen 2012 EUR -14.654.440,64

	EUR
Gemeindeanteil der Einkommenssteuer	-6.852.948,56
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-688.856,50
Grundsteuer A	-68.742,37
Grundsteuer B	-1.589.379,37
Gewerbsteuer	-5.360.821,84
Hundsteuer	-33.053,50
Vergnügungssteuer	-60.638,50
	<u>- 14.654.440,64</u>

6 Erträge aus Transferleistungen 2012 EUR - 538.980,00

	EUR
Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz	-538.980,00
	<u>-538.980,00</u>

7 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für Laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen 2012 EUR - 3.765.460,92

	EUR
Schlüsselzuweisungen	-3.475.612,00
Zuschüsse des Landes	284.157,60
Zuweisungen von Gemeindeverbänden (Pflege jüd. Friedhöfe u. Kriegsgräber)	-5.691,32
	<u>- 3.765.460,92</u>

8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

2012 EUR - 710.461,90

EUR

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Sonderinvestitionen (Tilgung Land)	-2.885,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	-287.694,42
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht-öffentlichen Bereich	-307.136,22
Erträge aus der Auflösung von Investitionsbeiträgen	<u>-112.746,26</u>
	<u>-710.461,90</u>

Die erhaltenen Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge wurden nach §38 Abs. 4 GemHVO-Doppik passiviert und werden über die Nutzungsdauer der zugeordneten Vermögensgegenstände aufgelöst.

9 Sonstige ordentliche Erträge

2012 EUR -894.438,37

EUR

Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	-14.286,73
Konzessionsabgabe Strom	-518.670,17
Konzessionsabgabe Gas	-23.632,93
Sonstige Nebenerlöse	-7.597,70
Schadensersatzleistungen	-5.259,26
Erträge aus der Herabsetzung/Auflösung von Rückstellungen	-324.557,00
Andere sonstige betriebliche Erträge	<u>-434,68</u>
	<u>-894.438,47</u>

10 Summe der ordentlichen Erträge

2012 EUR -22.181.485,64

11. Personalaufwendungen	<u>2012</u>	<u>EUR</u>	<u>3.983.081,35</u>
Laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen			
		EUR	
Entgelte Arbeitnehmer			
(davon Leistungsentgelt ATZ EUR 85.808,56,			3.075.807,75
Leistungsentgelt EUR 73.190,67)			
Entgelte Beamte			
(davon Aufstockung ATZ Beamte € 11.291,58)			275.107,29
Sozialversicherungsanteile – Arbeitgeber -			
(davon Beiträge Berufsgenossenschaften € 17.086,10)			649.275,22
Rückstellungen ATZ Beschäftigte			-170.409,00
Beihilfen Beamte u. Angestellte			6.487,00
Sonstige Personalaufwendungen			146.813,09
			<u>3.983.081,35</u>

12 Versorgungsaufwendungen	<u>2012</u>	<u>EUR</u>	<u>664.159,20</u>
		EUR	
Beihilfen an Versorgungsempfänger			19.623,00
Beiträge Versorgungskasse Beamte			267.760,20
Beitrag ZVK Angestellte			267.494,00
Pensionsrückstellungen			84.978,00
Beihilferückstellungen			24.304,00
			<u>664.159,20</u>

13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	<u>2012</u>	<u>EUR</u>	<u>5.888.170,27</u>
		EUR	
Aufwendungen für Material, Energie und			
Sonstige Verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit			793.231,03
Aufwandsentschädigung u. sonst. Fremdleistungen			1.641.732,65
Fremdinstandhaltung			593.680,99
Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen			514.667,25
Aufwand f. d. Inanspruchnahme v. Rechten u. DL			1.734.505,63
Aufwand für Kommunikation, Dokumentation, Information,			
Reisen u. Öffentlichkeitsarbeit			219.249,16
Aufwand für Beiträge u. Sonstiges			391.103,56
			<u>5.888.170,27</u>

	EUR
Aufwendungen für Material, Energie und sonstige Verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	
Strom	270.037,80
Gas	1.749,24
Treibstoffe	17.038,66
Wasser	527,10
Abwasser	365.160,92
Büromaterial	40.206,62
Material für Reparatur und Instandhaltung	22.477,57
Übriger sonst. Materialaufwand (einschl. Dienst-u. Schutzkleidung)	<u>67.033,12</u>
	<u>793.231,03</u>

Die Position Strom beinhaltet hauptsächlich die Stromkosten für die Straßenbeleuchtung.

	EUR
Aufwandsentschädigung u. sonst. Fremdleistungen	
Aufwandsentschädigung f. ehrenamtliche Tätige	121.615,07
Aufwand f. Leiharbeitskräfte	100.518,50
Sonstige weitere Fremdleistungen	291.198,66
Leistungen des EB-Zweiges Bauhof	1.097.359,89
Unternehmereinsatz in der Forstwirtschaft	<u>31.040,53</u>
	<u>1.641.732,65</u>

Der Aufwand für Leiharbeitskräfte umfasst den Einsatz von Mitarbeitern des Eigenbetriebes für Forstarbeiten.

Unter den sonstigen weiteren Fremdleistungen werden hauptsächlich Schädlingsbekämpfung, Lohnkostenausfall bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr, Pflege der Grünanlagen, Abbruchkosten verbucht.

	EUR
Fremdinstandhaltung	
Instandhaltung von Gebäuden u. Außenanlagen	3.819,55
Instandhaltung von techn. Anlagen u. Ausstattungen	17.354,24
Instandhaltung von Fahrzeugen	23.747,76
Instandhaltung von Sachanlagen Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	541.721,96
Wartungskosten u. sonst. Fremdinstandhaltung	<u>7.037,48</u>
	<u>593.680,99</u>

Die Position Instandhaltung von Sachanlagen Gemeingebrauch beinhaltet hauptsächlich die Straßen- und Wegereparaturen.

	EUR
Sonstige Aufwendungen f. bezogene Leistungen	
Aufwendungen für Fremdentsorgung u. Containerkosten	20.698,01
Mietnebenkosten, Fremdreinigung u. sonst. Aufwendungen für bezogene Leistungen	
(Beförsterungskosten, Verkehrsüberwachung)	220.477,08
Aufwand für Ausweise und Pässe	70.352,80
EDV-Betreuung und Verarbeitung	
Sach- und Betriebskosten EDV	<u>203.139,36</u>
	<u>514.667,25</u>

	EUR
Aufwand für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	
Mieten u. Leasing f. Gebäude, Geräte, Fahrzeuge	1.370.104,14
Gebühren und Bankspesen	4.682,26
Aufwand f. Beratungen, Sachverständige, Rechtsanwalts- u. Gerichtskosten, Rechnungs- u Kassenprüfung	116.652,87
Bauleitplanung, Verkehrsplanung, Lichtkonzept, Straßenkataster, digitale Katasterverm., Stadtumbau	
	<u>243.066,36</u>
	<u>1.734.505,63</u>

	EUR
Aufwand f. Kommunikation, Dokumentation, Info u. ä.	
Aufwand f. Zeitungen, Fachliteratur, Porto, Telefon amtliche Bekanntmachungen	81.886,92
Aufwand f. Öffentlichkeitsarbeit, Gästebewirtung, Verfügungsmittel u. sonstige Repräsentation	52.032,17
Aus- u. Fortbildung, Reisekosten	<u>85.330,07</u>
	<u>219.249,16</u>

	EUR
Aufwand für Beiträge u. sonstige Wertkorrekturen	
Versicherungsbeiträge	133.312,65
Mitgliedsbeiträge an Wirtschaftsverbände u. ä. (Ferienspiele, Ferienfreizeiten, Seniorenbetreuung, Jugendförderung)	145.667,96
	<u>112.122,95</u>
	<u>391.103,56</u>

Die Mitgliedsbeiträge beinhalten Beiträge an den Wasserverband Gersprenz in Höhe von EUR 99.693,00.

14. Abschreibungen	<u>2012</u>	<u>EUR</u>	<u>1.310.838,41</u>
---------------------------	-------------	------------	---------------------

	EUR
Abschreibungen auf das Anlagevermögen:	
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.758,00
Aktivierete Investitionszuweisungen, -zuschüsse u. Beiträge	126.256,00
Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch u. Infrastrukturvermögen	970.314,17
Betriebsausstattung	50.355,62
Fuhrpark	79.198,10
Geschäftsausstattung	29.628,00
GWG	31.673,72
Einzelwertberichtigung	15.655,00
	<u>1.310.838,41</u>

15. Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse Sowie besondere Finanzaufwendungen	<u>2012</u>	<u>EUR</u>	<u>423.903,05</u>
--	-------------	------------	-------------------

	EUR
Zuschuss an DADINA Buslinie	132.156,00
Vereinsförderung	52.546,41
Betreuungseinrichtungen Schulkinder	88.432,74
Zuschüsse an Schulen	8.890,55
Betreuung Kleinkinder	106.128,35
Sonst. Zuschüsse f. soziale Angelegenheiten (u.a. externe Frauenbeauftragte, Förderung niedrigschwelliger Betreuungsleistungen Kameradschaftskasse FFW)	35.749,00
	<u>423.903,05</u>

Der Aufwand für die Betreuung Kleinkinder enthält einen Beitrag von EUR 102.978,35 für den Evangelischen Kindergarten.

Die sonstigen Zuschüsse beinhalten den Aufwand für die externe Frauenbeauftragte mit einem Betrag von EUR 13.500,00.

16. Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen 2012 EUR 9.385.443,15

	EUR
Kompensationsumlage	218.328,28
Kreisumlage	6.422.366,91
Schulumlage	1.765.701,46
Gewerbesteuerumlage	<u>979.046,50</u>
	<u>9.385.443,15</u>

17. Transferleistungen 2012 EUR 0,00

18. Sonstige ordentlichen Aufwendungen 2012 EUR 2.648.863,01

	EUR
Grundsteuer	11.527,55
Kfz-Steuer	1.287,00
Aufwendungen aus Verlustübernahme	2.590.098,79
Sonstige betriebliche Steuern (durchlfde. Posten: USt. EB)	<u>45.949,67</u>
	<u>2.648.863,01</u>

19. Summe ordentliche Aufwendungen (Nr.11 18) 2012 EUR 24.304.458,44

20. Verwaltungsergebnis 2012 EUR 2.122.972,80

21. Finanzerträge 2012 EUR -911.895,18

	EUR
<u>Erträge aus Beteiligungen an verbundenen Unternehmen:</u>	
Zinsen inneres Darlehen Stadtentwässerung	- 201.599,79
Zinsen inneres Darlehen Friedhöfe	-33.281,82
Zinsen inneres Darlehen Bauhof	-17.979,48
Zinsen inneres Darlehen Gebäudemanagement	-314.175,28
Erträge aus Beteiligungen an nicht verbundenen Unternehmen	-77.373,97
Erträge aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	-58.294,55
Zinseinnahmen von Banken	-25.880,73
Zinsen Jöckel Stiftung	0,00
Zinsen aus Darlehensrückflüssen	-424,52
Säumniszuschläge	-11.985,61
Mahngebühren/Verspätungszuschläge	-6.233,52
Verzinsungen von Steuernachforderungen u. -erstattungen	-159.863,00
Übrige sonst. Zinsen/Rücklastschriftgebühren	- 4.832,91
	<u><u>-911.895,18</u></u>

Die Erträge aus Beteiligungen an nicht verbundenen Unternehmen sind insbesondere Erträge aus der Beteiligung bei der Sparkasse Darmstadt-Dieburg. Die Erträge aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens resultieren aus der Beteiligung an der VNB- Rhein-Main-Neckar.

22. Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen 2012 EUR 154.473,04

Kreditzinsen "Zinsdienstumlage"	42.293,34
Darlehenszinsen	110.171,06
Auflösung Disagio	2.008,64
	<u><u>154.473,04</u></u>

23. Finanzergebnis 2012 EUR -757.422,14

24. Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge 2012 EUR -23.093.380,82

25. **Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen** 2012 EUR 24.458.931,48

26. **Ordentliches Ergebnis** 2012 EUR 1.365.550,66

27. **Außerordentliche Erträge** 2012 EUR -414.757,62

Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken -413.921,41
Zahlungen auf Niederschlagungen aus Vorsystemen -833,04
Ausbuchung von Kleinbeträgen -3,17
- 414.757,62

28. **Außerordentliche Aufwendungen** 2012 EUR 40.285,07

Außerplanmäßige Abschreibung auf Sachanlagen -4.516,36
Verluste aus Abgang Sachanlagen 35.766,96
Ausbuchung Kleinbeträge 1,75
40.285,07

29. **Außerordentliches Ergebnis** 2012 EUR 374.472,55

30. **Jahresergebnis** 2012 EUR 991.078,11